

VONTOBEL

Halbjahresbericht 2017

VONTOBEL

Zur Lage des Unternehmens



Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

In einem Marktumfeld, das weiterhin von niedrigen Zinsen und einem passiven Verhalten der Anleger geprägt ist, hat Vontobel im ersten Halbjahr 2017 ein solides Ergebnis erzielt. Im Heimmarkt Schweiz und in unseren ausländischen Zielmärkten wachsen wir weiterhin organisch. Wir steigern unsere Profitabilität, obwohl wir eine zunehmende Intensivierung des Wettbewerbsumfelds beobachten, mit der ein genereller Margendruck in unserer Industrie einhergeht. Bei Vontobel treten wir dieser Entwicklung entgegen, indem wir uns sehr fokussiert auf ausgewählte Märkte und Produkte beschränken und gleichzeitig ein hohes Augenmerk auf die Steigerung unserer innerbetrieblichen Effizienz legen. An diese Strategie profitablen Wachstums wollen wir auch im weiteren Verlauf des Jahres 2017 anknüpfen.

Unsere strategischen Planungsprozesse beruhen auf einem 3-Jahreszyklus. Besonders erfreulich ist, dass wir unsere anspruchsvollen Ziele der Planungsperiode 2014 bis 2017 – selbst unter Abzug positiver Einmaleffekte – bereits im Jahr 2016 erreicht hatten. Mit Blick auf die nächste Planungsperiode für die Jahre 2017 bis 2020 definieren wir in diesen Monaten neue und ambitionierte Zielsetzungen,

über die wir Sie am 31. August 2017 detailliert informieren werden. Parallel zu unserer strategischen Planung haben wir unsere Positionierung geschärft. In Zeiten, in denen sich unsere Industrie und das Verhalten unserer Kunden durch die neuen Entwicklungen der Digitalisierung ungewohnt schnell verändern, ist es von besonderer Bedeutung, dass wir bei Vontobel im ganzen Unternehmen Klarheit darüber haben, wofür wir stehen, welche Erwartungen wir an uns selbst stellen und was unsere Kunden und unsere Investoren von uns erwarten dürfen. Untermauert wird dieser Positionierungsprozess durch einen neuen Markenauftritt, den wir im September lancieren werden.

Gutes organisches Wachstum

In unseren Ergebnis- und Wachstumswahlen spiegelt sich das Vertrauen unserer Kunden. Für einen aussagekräftigen Vorjahresvergleich müssen zwei Sondereffekte berücksichtigt werden, nämlich die ab 2017 ausbleibenden Dividendenenerträge (2016 CHF 7.0 Millionen nach Steuern) von Helvetia, nachdem diese Beteiligung im Herbst 2016 veräussert wurde, sowie der Integrationsaufwand in Höhe von CHF 4.6 Millionen nach dem Erwerb von Vescore.

Auf dieser bereinigten Basis haben wir mit CHF 106.1 Millionen das bereinigte Konzernergebnis des Vorjahreszeitraums (CHF 98.7 Millionen) um 7 Prozent übertroffen.

Hauptertragspfeiler unter den einzelnen Geschäftsbereichen war auch im ersten Halbjahr 2017 unser Asset Management mit einem Vorsteuergewinn von CHF 69.5 Millionen (CHF 85.3 Millionen). Wealth Management erwirtschaftete trotz der bereits erwähnten Negativfaktoren Margendruck, Belastungen aus Negativzinsen und passivem Anlegerverhalten höhere Erträge. Der Vorsteuergewinn nahm im ersten Halbjahr 2017 auf CHF 38.4 Millionen (CHF 34.2 Millionen) zu. Im Bereich Financial Products steigerten wir den Gewinn vor Steuern um beachtliche 72 Prozent auf CHF 51.5 Millionen (CHF 30.0 Millionen).

Die Basis für das gute organische Wachstum von Vontobel bilden zufließende Neugelder sowie die positive Performance auf den bestehenden Kundenvermögen, welche zum Ende des Halbjahres mit CHF 207.7 Milliarden (Ende Juni 2016 CHF 179.3 Milliarden) einen neuen Höchststand erreichten. Der Netto-Neugeldzufluss auf Konzernstufe lag im ersten Halbjahr ausgeglichen bei CHF 0.3 Milliarden. Stetige Netto-Neugeldzuflüsse verzeichnen wir im Wealth Management sowie in den Asset Management Boutiquen Fixed Income, TwentyFour Asset Management, Sustainable Investing und Multi Asset Class.

Wealth Management-Strategie trägt weiterhin Früchte

Auch im ersten Halbjahr 2017 hat unser Wealth Management sein organisches Wachstum über Benchmark und Zielband fortgesetzt. Vor allem unsere Wealth Management-Kunden aus dem Heimatmarkt Schweiz, aus den Emerging Markets und aus Italien haben ihr Vertrauen in unsere Leistungsfähigkeit mit hohen Netto-Neugeldwachstumsraten unterstrichen. Insgesamt wurden Wealth Management CHF 1.6 Milliarden an neuen Geldern anvertraut. Das entspricht einem Neugeldwachstum auf Jahresbasis von 6.8 Prozent. Per Stichtag 30. Juni 2017 betreute Wealth Management rund CHF 50 Milliarden. Diese positive Entwicklung ist auch das Resultat der überdurchschnittlich hohen Performance in den von uns betreuten Vermögensverwaltungsmandaten. Dabei entwickelte sich das Fokus-Mandat Schweiz besonders gut, das seit Lancierung im Jahr 2012 eine kumulierte Überschussrendite von 49.4 Prozent erzielt hat.

Die kontinuierliche positive Entwicklung bestätigt die Richtigkeit unserer Strategie im Wealth Management. In der Schweiz stellen wir unseren Kunden unser gesamtes Leistungsangebot im Bereich der Vermögensverwaltung zur Verfügung. In ausgewählten ausländischen Märkten fokussieren wir auf die Rolle eines Spezialisten, der seine Kunden dabei unterstützt, ihr Vermögen international besser zu diversifizieren. Dabei nutzen wir aktiv die sich bietenden Möglichkeiten der Digitalisierung, sei es um bessere Entscheidungsgrundlagen in der Beratung oder digitale Lösungen für eine bessere Client Experience anbieten zu können. Mit unserer Private Banking-App, die mittlerweile in 20 Ländern von unseren Kunden genutzt wird und dem EAMNet, das wir externen Vermögensverwaltern zur Verfügung stellen, sind wir in der Lage, persönliche Beratung und fachliche Expertise effizient in unsere Fokusbereiche zu exportieren.

Mit Blick nach vorne strebt Vontobel weiteres Wachstum im Wealth Management an. Dabei setzen wir grundsätzlich auf Wachstum aus eigener Kraft durch Einstellung neuer Kundenberater. Auf der Kundenseite soll der Austausch mit unseren Kunden auf Basis der neuen Erfordernisse aus den bei Vontobel umfassend umgesetzten MiFID II-Anforderungen weiter intensiviert werden. Im Bereich der Dienstleistungen für externe Vermögensverwalter werden wir unser Geschäft in Asien und in den USA weiter ausbauen. Unverändert sieht Vontobel aber auch die Möglichkeit, das organische Wachstum gezielt durch wertschaffende Transaktionen im Heimatmarkt zu unterstützen.

Gute Performance – Asset Management setzt auf Qualität

Im Asset Management sehen wir die positive Wirkung unserer Diversifikationsstrategie der vergangenen Jahre. In der unverändert sehr profitablen Quality Growth Boutique konnten wir die verwalteten Vermögen auf CHF 33.8 Milliarden steigern. Das hochprofessionelle und personell äusserst stabile Team um unseren CIO Matthew Benkendorf setzt mit grossem Erfolg weiterhin auf einen seit vielen Jahren bewährten Investmentprozess. Sämtliche Anlagestrategien der Quality Growth Boutique erzielten im ersten Halbjahr eine deutliche Outperformance. Im zweiten Quartal standen auch die Emerging Markets-Strategien wieder verstärkt im Interesse unserer internationalen Investoren. Vontobel Asset Management verfügt sowohl im Fixed Income als auch im Aktien-Bereich über herausragende Kompetenzen in diesen zukunftssträchtigen Anlagekategorien. Positiv

entwickelte sich auch die erweiterte Partnerschaft im Anlagegeschäft mit Raiffeisen, die zu spürbaren Vermögenszuflüssen führte. Im zweiten Halbjahr setzen wir im Asset Management weiterhin auf Performance und Diversifikation. Neu ist Vontobel mit seiner erfolgreichen Londoner Fixed Income Boutique TwentyFour Asset Management auch in den USA aktiv. Den aktuellen Trends im Asset Management wie allgemeinem Margendruck und passivem Portfolio Management treten wir als spezialisierter High Conviction-Asset Manager gegenüber. Wir sind der Überzeugung, dass aktives Portfolio Management Mehrwert generiert und damit für unsere Anleger den Kundennutzen erhöht.

Financial Products mit Wachstum durch Innovation und Expansion

Innovation und Digitalisierung sind Themen, die wir als Wachstumstreiber betrachten und denen wir deshalb bei Vontobel höchste Aufmerksamkeit widmen. Teil dieser Strategie ist die Lancierung der «Vontobel Investment Scout App» in 2017 im Schweizer Markt, mit der wir erneut unsere Innovationsführerschaft im Bereich strukturierte Produkte unter Beweis stellen. Mit dieser neu lancierten App können private Anleger auf dem Smartphone erstmals eigene individuelle Anlageprodukte erstellen. Insgesamt ist Financial Products im Geschäft mit strukturierten Produkten sehr erfolgreich. Vontobel ist in der Schweiz gemessen am Handelsvolumen SIX die Nummer 2 im Markt und zählt in Europa zu den führenden Anbietern. Marktanteile in Italien, den Nordics sowie in Deutschland wurden weiter ausgebaut. In die erste Hälfte 2017 fallen darüber hinaus die beiden Markteintritte in Frankreich und den Niederlanden, mit denen weitere Wachstumspotentiale erschlossen werden.

In der zweiten Jahreshälfte wird Financial Products über den Standort Hongkong seinen Fussabdruck im asiatischen Markt vergrössern. Diese Entwicklungen zeigen, wie konsequent Vontobel seine organische Wachstumsstrategie auf der Basis digitaler Innovation und weitgehender Internationalisierung vorantreibt. Zuoberst auf der Agenda stehen der weitere Ausbau der Kostenführerschaft und die Nutzung von Skaleneffekten.

Solide Kapitalbasis

Eine der tragenden Säulen des erfolgreichen Wachstums ist unsere weiterhin solide BIZ-Kernkapitalquote (CET1), die mit 19.3 Prozent substanzial die regulatorische Min-

destanforderung übertrifft und damit die Finanzierung von Akquisitionen ermöglicht. Die Eigenkapitalrendite beläuft sich im ersten Halbjahr 2017 auf 12.9 Prozent und liegt damit deutlich über den Kapitalkosten und der selbstgesteckten Zielmarke von über 10 Prozent.

2017 bleibt anspruchsvoll

Wenngleich im ersten Halbjahr mit den Wahlen in den Niederlanden und in Frankreich Ungewissheiten zur Zukunft Europas zunächst ausgeräumt wurden, gehen wir angesichts des weltweiten geopolitischen Umfelds und der unveränderten Lage an den Märkten von einem weiterhin anspruchsvollen Jahr aus. Trotz steigender Börsen und anhaltend niedriger Zinsen bleiben die Anleger abwartend. Hinzu kommt ein allgemein spürbarer Margendruck. Wir gehen weiterhin von einem soliden Ergebnis für 2017 aus. Im Gegensatz zu 2016 rechnen wir nicht mit grösseren Sondereffekten.

Vontobel als international agierender Spezialist in der Vermögensverwaltung und im Asset Management sowie im Bereich Financial Products ist gut aufgestellt. Wir wollen und werden unseren Wachstumskurs fortsetzen und sammeln Kräfte für die nächste Wachstumsphase. Hierfür investieren wir auch in anspruchsvollen Zeiten in neue Talente und besonders auch in unsere Mitarbeitenden, denen unser grosser Dank für ihr Engagement gilt. Darüber hinaus werden wir weiter gezielt in die Möglichkeiten der Digitalisierung investieren. Dabei profitieren wir von der Grundlagenarbeit der vergangenen Jahre in die Basistechnologie, die es uns heute ermöglicht, schnell und erfolgreich digitale Lösungen direkt dem Kunden anzubieten. Diesen Vorteil wollen wir weiter nutzen.

Vontobel bleibt Vontobel. Dieses wird sich auch in den neuen ambitionierten Mittelfristzielen und in unserer geschärften Markenpositionierung spiegeln. Wir haben einen klaren Kompass, dem wir auch in Zukunft folgen werden und auf den sich unsere Kunden und Aktionäre, denen wir für ihr Vertrauen herzlich danken, verlassen können.

Herbert J. Scheidt
Präsident des Verwaltungsrat

Dr. Zeno Staub
Chief Executive Officer

Vontobel im Überblick

Verhältniszahlen			
(6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Eigenkapitalrendite (%) ¹	12.9	14.4	21.6
Geschäftsaufwand ² /Betriebsertag (%)	76.1	72.9	64.1
Eigenkapital zu Bilanzsumme (%)	7.2	7.7	7.8
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III (%)	5.1	5.3	5.2

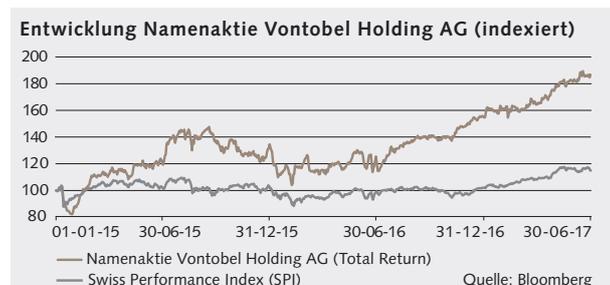
¹ Konzernergebnis annualisiert in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile

² Geschäftsaufwand exkl. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste

Aktienkennzahlen			
(6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	1.78	1.87	2.85
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	1.75	1.84	2.75
Eigene Mittel pro ausstehende Aktie am Bilanzstichtag (CHF)	27.31	25.50	27.65
Kurs/Buchwert pro Aktie	2.3	1.6	1.9
Kurs/Konzernergebnis ² pro Aktie	17.5	11.2	9.4
Börsenkurs am Bilanzstichtag (CHF)	62.30	42.05	53.45
Höchstkurs (CHF)	63.45	49.00	54.15
Tiefstkurs (CHF)	53.25	36.90	38.85
Marktkapitalisierung Nominalkapital (Mio. CHF)	3'543.3	2'391.6	3'040.0
Marktkapitalisierung abzüglich Eigene Aktien (Mio. CHF)	3'458.0	2'325.8	2'927.4
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	55'357'315	55'140'244	55'024'282

¹ Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

² Annualisiert



Aktieninformationen	
Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00
Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

BIZ-Kennzahlen			
	30-06-17	30-06-16	31-12-16
CET1-Kapitalquote (%)	19.3	18.3	19.0
CET1-Kapital (Mio. CHF)	1'088.4	976.8	1'018.4
Risikogewichtete Positionen (Mio. CHF)	5'636.0	5'348.0	5'360.8

Vontobel verfügt derzeit ausschliesslich über hartes Kernkapital. Die Berechnungen erfolgen gemäss dem Regelwerk Basel III auf vollständig umgesetzter Basis.

Risikokennzahl			
Mio. CHF	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Durchschnittlicher Value-at-Risk Marktrisiken	2.5	2.8	2.7

Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate für die Positionen des Bereichs Financial Products des Geschäftsfeldes Investment Banking. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre.

Rating			
	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Moody's Rating Bank Vontobel AG (langfristiges Depositenrating)	Aa3	Aa3	Aa3

Erfolgsrechnung				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung in %
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	zu 30-06-16
Total Betriebsertrag	517.5	496.8	584.3	4
Geschäftsaufwand	395.0	367.1	392.7	8
Konzernergebnis	101.5	105.7	158.7	(4)
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar	2.8	2.4	2.2	17
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	98.7	103.3	156.5	(4)

Segmente (Ergebnis vor Steuern)				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung in %
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	zu 30-06-16
Private Banking	27.1	26.6	20.6	2
Asset Management	69.5	85.3	78.2	(19)
Investment Banking	62.8	37.6	47.0	67
Corporate Center	(36.9)	(19.8)	45.8	

Bilanz				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung in %
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	zu 31-12-16
Bilanzsumme	21'166.1	18'389.9	19'393.9	9
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)	1'515.7	1'410.4	1'514.1	0
Kundenausleihungen	2'925.2	2'359.2	2'601.9	12
Verpflichtungen gegenüber Kunden	9'638.0	8'720.1	9'058.5	6

Kundenvermögen				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung in %
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	zu 31-12-16
Verwaltete Vermögen	146.5	127.8	138.5	6
davon Vermögen mit Verwaltungsvollmacht	95.1	84.9	90.2	5
davon Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht	51.4	42.9	48.3	6
Übrige betreute Kundenvermögen	11.0	6.4	10.4	6
Ausstehende strukturierte Produkte	7.2	5.9	6.4	13
Total betreute Kundenvermögen	164.7	140.1	155.3	6
Custody-Vermögen	43.0	39.2	40.1	7
Total Kundenvermögen	207.7	179.3	195.4	6

Netto-Neugeld				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	
Mrd. CHF (6 Monate)				
Netto-Neugeld	0.3	(8.7)	(1.9)	

Personalbestand auf Vollzeitbasis				
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung in %
				zu 31-12-16
Mitarbeitende Schweiz	1'315.5	1'201.3	1'347.0	(2)
Mitarbeitende Ausland	327.4	293.1	327.4	0
Total Mitarbeitende	1'642.9	1'494.4	1'674.4	(2)

Ausgezeichnetes Geschäft

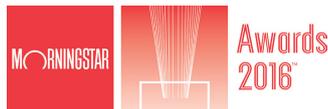
In jüngster Zeit durften wir wiederum mehrere Awards entgegennehmen. Sie bestätigen unsere geschäftsfeldübergreifende Expertise, mit der wir nachhaltig Mehrwert für unsere Kunden schaffen.



Vontobel wurde 2017 zum vierten Mal in Folge mit einem Podestplatz unter den Privatbanken durch das Schweizer Wirtschaftsmagazin «Bilanz» ausgezeichnet.



Vontobel Mobile Private Banking rangiert unter den Top 3 der weltweit führenden Online-Wealth-Management-Lösungen, bewertet durch MyPrivateBanking in deren Studie «Behind the Log-in 2017».



Morningstar zeichnet Vontobel Asset Management das zweite Jahr in Folge als besten Anbieter in der Kategorie «Best EUR Corporate Bond Fund» in fünf Ländern aus.



TwentyFour Asset Management erhält den Pension and Investment Provider Awards (PIPA) als bester Anbieter in der Kategorie «Global Multi Asset Credit». UK Pension Awards zeichnet Vontobel Asset Management als «Equity Manager of the Year» in den Bereichen Quality Growth und Thematic Investing aus.

TwentyFour Asset Management wurde zum zweiten Mal in Folge mit dem «Chief Investment Officer Magazine's 2016 European Innovation Award» im Bereich Fixed Income ausgezeichnet.



An den Swiss Derivative Awards 2017 wurde Vontobel mit «Bestes Produkt auf alternative Basiswerte», zum vierten Mal in Folge mit «Bester Market Maker Hebelprodukte» und zum siebten Mal in Folge mit dem ersten Platz für «Top Service» ausgezeichnet.



Der Extel Survey 2017 zeichnete das Brokerage-Team von Vontobel zum siebten Mal in Folge als bestes Haus für Schweizer Aktien aus.



ITALIAN CERTIFICATE AWARDS 2016



Premio Speciale Newcomer



Kommentar zur Geschäftsentwicklung

- 8** Vontobel
- 16** Private Banking
- 18** Asset Management
- 20** Investment Banking
- 22** Corporate Center

Eigenmittel und Liquidität

- 24** Eigenmittel und Liquidität

Konzernrechnung

- 26** Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 27** Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 28** Konsolidierte Bilanz
- 30** Nachweis des Eigenkapitals
- 32** Aktienkapital
- 33** Konsolidierte Mittelflussrechnung

Anhang zur Konzernrechnung

- 35** Rechnungslegungsgrundsätze
- 37** Anmerkungen zur Erfolgsrechnung
- 42** Risiken aus Bilanzpositionen
- 49** Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen
- 53** Segmentberichterstattung

Weitere Informationen

- 57** Informationen für Investoren
- 58** Unsere Standorte

Vontobel

Solides Ergebnis in anspruchsvollem Umfeld

Im Verlauf des ersten Halbjahres 2017 haben richtungsweisende Wahlen die gegen die Europäische Union gerichtete Welle des Populismus in die Schranken verwiesen und damit kurzfristig grössere Unsicherheiten aus dem politischen und ökonomischen Umfeld Europas geräumt. Die sich auf breiter Basis aufhellende globale Konjunktorentwicklung, eine insgesamt weiterhin expansive Geldpolitik, gepaart mit einem moderaten Inflationsdruck, bildeten eine günstige Ausgangslage für die meisten Aktienmärkte bei geringen Volatilitäten. Gleichzeitig verharrten die Zinsen in der Schweiz und in Europa auf sehr tiefem Niveau.

Die Finanzindustrie unterliegt einem sich zunehmend verschärfenden Wettbewerb. Das Tiefzinsumfeld sowie der Trend zu passiven Anlagen führen zu generellem Margendruck, gleichzeitig verursachen die Vorbereitungsarbeiten für MIFID II und den automatischen Informationsaustausch zusätzliche Kosten. Unter diesen Voraussetzungen rückt die Erzielung einer überdurchschnittlichen Performance für die Investoren mehr und mehr in den Vordergrund. Für Vontobel, als etablierter Wealth & Asset Manager, bewährte sich die vorausschauende Ausrichtung des Geschäftsmodells und die Konzentration auf eigene Stärken – verantwortungsvoll beraten, aktiv Vermögen managen sowie massgeschneiderte Anlagelösungen für Kunden entwickeln und umsetzen – auch im ersten Halbjahr 2017. Das hohe Kundenvertrauen und die erfolgreiche Positionierung im Markt manifestiert sich in einem soliden Konzernergebnis von CHF 101.5 Millionen (CHF 1.78 je Aktie), nach CHF 105.7 Millionen im ersten Halbjahr 2016. Auf vergleichbarer Basis, d.h. unter Ausklammerung der im ersten Halbjahr 2016 letztmals vereinnahmten Helvetia-Dividende von CHF 7.0 Millionen nach Steuern sowie ohne Vescore Integrationskosten von CHF 4.6 Millionen nach Steuern im laufenden Jahr konnte das Konzernergebnis von bereinigt CHF 98.7 Millionen im ersten Semester 2016 um 7% auf CHF 106.1 Millionen (CHF 1.87 je Aktie) gesteigert werden. Die Eigenkapitalrendite erreichte auf annualisierter Basis 12.9% und lag damit erneut deutlich über den Kapitalkosten. Vontobel ist weiterhin komfortabel mit Eigenmitteln ausgestattet. Die BIZ-Kernkapitalquote (CET1-Kapitalquote) ist per Jahresmitte mit 19.3% sehr solide und übertrifft deutlich die regulatorische Mindestanforderung an die Gesamtkapitalquote von 12%.

Kundenvermögen erstmals über CHF 200 Milliarden – gute Anlageperformance

Vontobel hat in den letzten Jahren systematisch über alle Geschäftsfelder in eine gezielte Expansion im Heimmarkt Schweiz und in die definierten Fokusbörsen investiert, was sich heute in einer gut ausbalancierten Basis privater und institutioneller Kunden reflektiert. Diese Strategie zahlte sich im ersten Halbjahr aus, konnten doch die Auswirkungen der Quality Growth-Boutique, die sich nach dem Abgang des früheren CIO und dem «Trump-Effekt» auf die Emerging Markets bis in das neue Jahr hinein in einer Art Sondersituation befand, gut abgefedert werden.

Das Total der Kundenvermögen bezifferte sich Ende Juni auf rekordhohe CHF 207.7 Milliarden und lag damit 6% über dem Jahresendstand 2016. Die total betreuten Kundenvermögen, welche die verwalteten Vermögen, die übrigen betreuten Kundenvermögen sowie die strukturierten Produkte umfassen, verzeichneten ebenfalls eine Zunahme um 6% auf CHF 164.7 Milliarden. Aufgrund der hohen Wertschöpfung dieser Vermögen, Vontobel erbringt hier Beratungsdienstleistungen und/oder wurde für die Verwaltung von Vermögen mandatiert, bilden die betreuten Kundenvermögen für Vontobel eine massgebende Grösse. Dabei beinhalten die übrigen betreuten Kundenvermögen im Wesentlichen die im Rahmen der Kooperation mit der australischen Bankengruppe ANZ akquirierten Vermögen, für die Vontobel ANZ bezüglich der Anlageallokation berät. Die ausstehenden strukturierten Produkte nahmen um 13% auf CHF 7.2 Milliarden zu, was die weiter gefestigte Position von Vontobel Financial Products im Heimmarkt Schweiz und in den europäischen Märkten reflektiert. Vontobel zählt im Bereich der strukturierten Produkte und Derivate zu den innovativsten und technologisch führenden Anbietern und verfügt dank den hohen Volumen und der effizienten Plattform über Kostenführerschaft. Vontobel stellt gegenwärtig rund 50 Banken Custody Services zur Verfügung. In den Custody-Vermögen von CHF 43.0 Milliarden sind u.a. die Bestände von Raiffeisen Schweiz enthalten, für welche Vontobel im Rahmen der langfristigen Partnerschaft unter anderem auch Custody-Dienstleistungen erbringt.

Kundenvermögen			
Mrd. CHF	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Verwaltete Vermögen	146.5	127.8	138.5
Übrige betreute Kundenvermögen	11.0	6.4	10.4
Ausstehende strukturierte Produkte	7.2	5.9	6.4
Total betreute Kundenvermögen	164.7	140.1	155.3
Custody-Vermögen	43.0	39.2	40.1
Total Kundenvermögen	207.7	179.3	195.4

Die verwalteten Vermögen nahmen per 30. Juni 2017 im Vergleich zu Ende 2016 um CHF 8.0 Milliarden, d.h. 6%, auf CHF 146.5 Milliarden zu. Der Anstieg ist vornehmlich der guten Investmentperformance zuzuschreiben. Der Netto-Neugeldzufluss belief sich in den ersten sechs Monaten auf insgesamt CHF 0.3 Milliarden. Dabei konnte der über alle Geschäftsfelder im zweiten Quartal erzielte Netto-Neugeldzufluss von CHF 2.1 Milliarden die aufgrund von Sondereinflüssen bedingten Abflüsse in der Quality Growth Boutique im ersten Quartal mehr als kompensieren. Die Wechselkursschwankungen gegenüber dem Schweizer Franken schlugen mit insgesamt CHF 2.1 Milliarden negativ zu Buche.

Entwicklung der verwalteten Vermögen			
Mrd. CHF	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Wealth Management	48.5	42.3	46.8
Private Banking	39.8	35.0	39.0
External Asset Managers	8.7	7.3	7.8
Institutionelle Kunden	98.0	85.5	91.7
Asset Management ¹	97.2	86.4	92.3
Investment Banking ²	3.7	2.5	3.1
Corporate Center ³	(2.9)	(3.4)	(3.7)
Total verwaltete Vermögen	146.5	127.8	138.5

¹ Inklusive Intermediäre

² Exklusive External Asset Managers

³ Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden.

Per Ende Juni 2017 waren uns verwaltete Vermögen von privaten Kunden im Umfang von CHF 48.5 Milliarden (+4% gegenüber Ende Dezember 2016) anvertraut, so viel wie noch nie in der über neunzigjährigen Geschichte von Vontobel. Auf institutionelle Kunden entfielen Vermögen von CHF 98.0 Milliarden, das sind 7% mehr als Ende 2016.

Neugeldentwicklung			
Mrd. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Wealth Management	1.6	1.0	1.2
Private Banking	1.0	0.9	1.1
External Asset Managers	0.6	0.1	0.1
Institutionelle Kunden	(1.3)	(9.7)	(3.1)
Asset Management ¹	(1.7)	(9.7)	(3.5)
Investment Banking ²	0.4	0.0	0.4
Corporate Center ³	0.0	0.0	0.0
Total Netto-Neugeld	0.3	(8.7)	(1.9)

¹ Inklusive Intermediäre

² Exklusive External Asset Managers

³ Netto-Neugeld aus Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden.

Die Bedürfnisse all unserer Kundinnen und Kunden stehen im Zentrum unseres Handelns und Denkens, was in einer konsequenten Service- und Performance-Orientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Ausdruck kommt. Diese Grundeinstellung bildet in Verbindung mit den kontinuierlichen Investitionen in Wachstum und in eine effiziente Vertriebsstruktur auf globaler und produktorientierter Ebene die Voraussetzung für den nachhaltigen Erfolg von Vontobel. So konnte im zweiten Quartal ein beachtliches Neugeldwachstum von CHF 2.1 Milliarden generiert werden.

Das Vontobel Wealth Management vermochte in den vergangenen Jahren im Branchenvergleich überdurchschnittlich viel neue Vermögen auf organischem Weg anzuziehen und konnte auch in der Berichtsperiode wiederum ein bemerkenswertes Neugeldwachstum in unserem Heimmarkt und in unseren Fokusmärkten von annualisiert 6.8% verbuchen. Diese Entwicklung ist das Resultat der erfolgreichen Positionierung von Vontobel in dem von strukturellem Wandel geprägten Vermögensverwaltungsbereich und belegt, dass unsere systematische Kundenausrichtung und die laufende Verstärkung der Beraterkompetenz Früchte trägt.

Im Asset Management konnte im zweiten Quartal das Neugeldwachstum von CHF 1.0 Milliarden die Abflüsse in den ersten drei Monaten 2017 teilweise kompensieren. Namhafte Zuflüsse verbuchten insbesondere die Fixed Income-Produkte der weiterhin stark wachsenden und erfolgreichen TwentyFour Asset Management, die neu nicht nur in unserem Fokusmarkt UK, sondern auch in Kontinentaleuropa und in den USA präsent ist, sowie die Boutiquen Multi Asset Class und Sustainable Investing.

Ebenfalls positiv zum Neugeld beigesteuert hat das Anlagegeschäft mit Raiffeisen.

Verwaltete Vermögen nach Anlageinstrumenten			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Schweizer Aktien	14	13	13
Ausländische Aktien	37	40	39
Obligationen	31	29	30
Alternative Anlagen	3	3	3
Liquide Mittel, Treuhandanlagen	11	11	11
Übrige ¹	4	4	4

¹ Inklusive strukturierte Produkte

Die Vermögensstruktur nach Anlageinstrumenten reflektiert sowohl die systematische Diversifizierung der Boutiquen des Asset Management sowie die Veränderungen in der auf Aktienstrategien ausgerichteten Quality Growth-Boutique. So hat sich der Anteil an festverzinslichen Anlagen in der Berichtsperiode um einen weiteren Prozentpunkt erhöht, während ausländische Aktien wiederum leicht an Gewicht verloren haben. Der Anteil an liquiden Mitteln und Treuhandanlagen beläuft sich unverändert auf 11% der verwalteten Vermögen des Konzerns und ist Ausdruck der unverändert grossen Präferenz privater Kunden für risikoarme Anlagen und Liquidität.

Verwaltete Vermögen nach Währungen			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
CHF	26	25	27
EUR	22	20	22
USD	30	29	28
GBP	8	8	7
Übrige	14	18	16

Die auf unsere internationale Kundenbasis ausgerichtete Anlagekompetenz manifestiert sich in der breit diversifizierten Allokation der verwalteten Vermögen nach Währungen. Im ersten Halbjahr gewannen der US Dollar sowie das englische Pfund an relativer Bedeutung, während der Euro-Anteil stabil blieb. Der Schweizer Franken sowie die übrigen Währungen (v.a. indische Rupie und Hongkong-Dollar) büssten dagegen etwas an relativer Bedeutung ein.

Organisches Wachstum und Investitionen in die Zukunft
Vontobel hat sich in den letzten Jahren erfolgreich von einem überwiegend auf den Schweizer Markt ausgerichteten Finanzinstitut in einen etablierten, global tätigen Wealth & Asset Manager gewandelt. Das zeigt sich sowohl in unserer internationalen Kundenbasis, der erfolgreichen internationalen Expansion von Financial Products und der nach Währungen ausbalancierten Struktur der Kundenvermögen als auch in der hohen Bedeutung des Beitrags aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, das in der Berichtsperiode nahezu zwei Drittel zum Betriebsertrag von über CHF 500 Millionen beitrug.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte im Vorjahresvergleich um 2% auf CHF 333.6 Millionen gesteigert werden. Die Entwicklung spiegelt sowohl eine weiter gefestigte Marktposition von Vontobel als auch eine gewisse Belebung der Volumina an einigen Finanzmärkten und findet Ausdruck in einem um 6% höheren Courtagevolumen sowie in einem um CHF 8.2 Millionen angestiegenen Ertrag aus Emissionen und Corporate Finance. Als Folge der veränderten Vermögenszusammensetzung mit stärkerem Fokus auf festverzinsliche Werte und einem generellen Margendruck bildeten sich die Erträge aus Vermögensverwaltung und Fondsmanagement um 2% auf CHF 268.1 Millionen zurück, während über den gleichen Zeitraum die durchschnittlich verwalteten Vermögen einen Zuwachs von 8% aufwiesen. Die Depotgebühren verzeichneten eine Zunahme um 5% auf CHF 77.5 Millionen im Vergleich zur Vorjahresperiode.

Mit CHF 143.5 Millionen übertraf der Erfolg aus dem Handelsgeschäft dank einem erneuten Zugewinn von Marktanteilen im In- und Ausland das hohe Ergebnis der Vorjahresperiode um 20%. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft von Vontobel bildet schwergewichtig den Erfolg aus der Emission, dem Market Making und der Absicherung der strukturierten Produkte und Warrants ab – dargestellt in der Summe von Wertschriftenhandel und anderen Finanzinstrumenten zu Fair Value. In der Berichtsperiode trugen diese Aktivitäten CHF 133.1 Millionen (+29%) zum Handelserfolg bei. Der Erfolg aus dem Handel mit Devisen und Edelmetallen verzeichnete einen Rückgang um 34% auf CHF 10.4 Millionen.

Im gegenwärtigen von extrem tiefen respektive negativen Zinsen geprägten Umfeld stellt die Bewirtschaftung der Bankbilanz unter Beibehaltung eines konservativen Risiko-profils eine besondere Herausforderung dar. Dank den im Vorjahresvergleich um 24% auf nahezu CHF 3 Milliarden gestiegenen Kundenausleihungen konnte der Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten um 36% auf CHF 23.2 Millionen gesteigert werden. Dagegen ist der Rückgang des Dividendenertrags aus Finanzanlagen Available-for-Sale um 69% auf CHF 3.4 Millionen dem Wegfall der Dividende der Ende 2016 veräusserten Beteiligung an Helvetia zuzuschreiben. Die im

Vorjahr vereinnahmte Dividende betrug CHF 7.6 Millionen. Darüber hinaus konnten auslaufende Anleihen im Treasury nicht mehr zu gleich attraktiven Konditionen angelegt werden, was sich ebenfalls negativ auf den Zinsertrag auswirkte. Insgesamt resultierte ein um 12% rückläufiger Erfolg aus dem Zinsengeschäft von CHF 34.7 Millionen. Der Übrige Erfolg reduzierte sich aufgrund deutlich tieferer Erträge aus dem Verkauf von Treasury-Anlagen (Available-for-Sale Finanzanlagen) von CHF 3.5 Millionen (im ersten Halbjahr 2016 CHF 8.1 Millionen) um 43% auf CHF 5.7 Millionen.

Struktur der Erfolgsrechnung				
(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-17 in % ¹	30-06-16 in % ¹	31-12-16 in % ¹
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	34.7	7	8	5
Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	333.6	64	66	55
Handelserfolg	143.5	28	24	22
Übriger Erfolg	5.7	1	2	18
Total Betriebsertrag	517.5	100	100	100
Personalaufwand	262.1	50	48	42
Sachaufwand	101.8	20	19	16
Abschreibungen, Amortisationen	29.7	6	6	6
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1.4	0	1	3
Geschäftsaufwand	395.0	76	74	67
Steuern	21.0	4	5	6
Konzernergebnis	101.5	20	21	27

¹ Anteil am Betriebsertrag

In der Entwicklung des Geschäftsaufwands manifestieren sich die Wachstumsinvestitionen in neue Märkte, Talente, Technologie und unsere Marke. Der Geschäftsaufwand erhöhte sich im Vorjahresvergleich um 8% auf CHF 395.0 Millionen. Darin enthalten sind ebenfalls Aufwendungen von CHF 5.1 Millionen vor Steuern im Zusammenhang mit der Integration von Vescore. Der Personalaufwand, die gewichtigste Kostenkomponente, nahm als Folge des höheren Personalbestandes um 10% auf CHF 262.1 Millionen zu. Per Mitte 2017 waren 1'643 Mitarbeitende auf Vollzeitbasis bei Vontobel tätig, 149 (+10%) mehr als am 30. Juni 2016.

Der Sachaufwand weitete sich um 9% auf CHF 101.8 Millionen aus. Ins Gewicht fielen insbesondere gestiegene Aufwendungen für Informatik und Telekommunikation sowie für Reise- und Repräsentation, PR und Werbung – unter anderem auch für die im zweiten Halbjahr 2017 geplante Umsetzung der Branding-Initiative, die unserer geschärften Marktpositionierung Rechnung trägt.

Investitionen und Abschreibungen			
Mio. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Investitionen	21.8	13.2	28.9
Abschreibungen	29.7	29.9	32.4

Plangemäss um 1% rückläufig auf CHF 29.7 Millionen entwickelten sich die Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten. In der Berichtsperiode hat Vontobel Investitionen von CHF 21.8 Millionen getätigt; diese betreffen schwergewichtig IT-Investitionen im Zusammenhang mit unserer Digitalisierungsstrategie.

Mit Blick auf das anhaltend herausfordernde Marktumfeld, dem daraus folgenden latenten Margendruck in der Industrie sowie angesichts der Gewichtsverschiebungen innerhalb des Geschäftsmodells hat sich die Ertragsbasis von Vontobel als sehr widerstandsfähig erwiesen. Gleichzeitig wurde auch in künftiges Wachstum investiert, was sich in einer leicht tieferen betrieblichen Effizienz äussert. Das Verhältnis von Aufwand zu Ertrag erhöhte sich auf 76.1%. Das Ergebnis vor Steuern nahm im Vergleich zur hohen Vorjahresbasis um 6% auf CHF 122.5 Millionen ab. Die Steuerbelastung reduzierte sich um 13% auf CHF 21.0 Millionen; die Steuerquote belief sich auf 17.1%, nach 18.5% im Vorjahressemester.

Das Konzernergebnis nach Steuern erreichte CHF 101.5 Millionen (-4%) und der unverwässerte Gewinn je Namenaktie CHF 1.78 (-5%). Auf vergleichbarer Basis, d.h. unter Ausklammerung der im ersten Halbjahr 2016 letztmals vereinnahmten Helvetia-Dividende sowie ohne Vescore Integrationskosten im laufenden Jahr konnte das Konzernergebnis von bereinigt CHF 98.7 Millionen im ersten Semester 2016 um 7% auf CHF 106.1 Millionen gesteigert werden. Vontobel hat im ersten Semester 2017 eine respektable Eigenkapitalrendite von 12.9% erwirtschaftet.

Als Wealth & Asset Manager mit internationaler Kundenstruktur und starker Verankerung im Heimmarkt Schweiz ist Vontobel wie die einheimische Exportindustrie systematisch vom starken Schweizer Franken betroffen. Im ersten Halbjahr 2017 hat der US-Dollar weiter an Bedeutung verloren. In der Folge fielen bei Vontobel 46% der Erträge und 78% des Geschäftsaufwands in Schweizer Franken an. Die zweitwichtigste Währung bildete nach wie vor der US-Dollar mit einem Anteil von 28% an den Erträgen und

10% am Geschäftsaufwand, gefolgt vom Euro mit einem Ertragsanteil von 16% und einem Kostenanteil von 8%.

Struktur der Erfolgsrechnung nach Währungen			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Betriebsertrag			
CHF	46	43	49
EUR	16	14	13
USD	28	33	29
GBP	5	5	4
Übrige	5	5	5
Geschäftsaufwand			
CHF	78	76	77
EUR	8	6	7
USD	10	14	12
GBP	3	3	3
Übrige	1	1	1

Ergebnisse der Geschäftsfelder spiegeln starke Positionierung von Vontobel als Wealth & Asset Manager und erfolgreiche Expansion von Financial Products

Ergebnis vor Steuern nach Segmenten			
Mio. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Private Banking	27.1	26.6	20.6
Asset Management	69.5	85.3	78.2
Investment Banking	62.8	37.6	47.0
davon Bereich External			
Asset Managers	11.3	7.6	7.7
Corporate Center	(36.9)	(19.8)	45.8
Total	122.5	129.7	191.6

Das Geschäftsfeld Private Banking konnte die Vermögensbasis dank der Gewinnung neuer Kundenvermögen und überzeugender Anlageperformance deutlich ausbauen. In der Berichtsperiode wirkten sich der nach wie vor starke Franken, der generelle Margendruck und Investitionen in künftiges Wachstum belastend auf das Resultat aus. Das Private Banking vermochte dennoch das Ergebnis vor Steuern leicht um 2% auf CHF 27.1 Millionen zu verbessern.

Das Asset Management zeichnet sich durch eine starke Investment Performance und hohe Produkt- und Servicequalität sowie durch eine erfolgreiche Diversifikationsstrategie aus. Asset Management war auch im ersten Halbjahr 2017 die Hauptertragsquelle von Vontobel und steuerte CHF 69.5 Millionen zum Gewinn vor Steuern von Vontobel bei.

Der Bereich Financial Products des Investment Banking beeindruckt seit vielen Jahren durch eine hohe Innovationskraft, Technologie- und Kostenführerschaft sowie Kundennähe und hat sich als einer der führenden Anbieter für strukturierte Produkte und Derivate in Europa etabliert. Im ersten Halbjahr 2017 steigerte das Investment Banking das Ergebnis vor Steuern dank einem weiteren Zugewinn von Marktanteilen im Bereich Financial Products und erfolgreichen Aktivitäten von Corporate Finance und Brokerage um beachtliche 67% auf CHF 62.8 Millionen. Der Bereich Financial Products trug im ersten Semester 2017 knapp ein Drittel zum Vorsteuerergebnis (unter Ausschluss des Corporate Center) von Vontobel bei. Das Wealth & Asset Management (Private Banking, Asset Management, Bereich External Asset Managers) lieferte einen Beitrag von 68% zum Gewinn vor Steuern der Geschäftsfelder.

Das Resultat des Corporate Center war rückläufig. Hier wirkten sich der Wegfall der Dividende der Ende 2016 veräusserten Beteiligung an Helvetia sowie Aufwendungen von CHF 4.6 Millionen nach Steuern im Zusammenhang mit der Integration von Vescore negativ aus.

Konservatives Risikomanagement

Vontobel hält unverändert an einem konservativen Risikomanagement fest. So bildete sich im ersten Semester 2017 der durchschnittliche Value-at-Risk des Bereichs Financial Products weiter auf CHF 2.5 Millionen zurück nach CHF 2.8 Millionen im ersten Semester 2016, respektive CHF 2.7 Millionen im zweiten Halbjahr 2016. Den grössten Beitrag zum Value-at-Risk lieferte diesmal die Aktienkomponente mit CHF 1.5 Millionen, während die Zinskomponente, die schwergewichtig die Credit Spread Risiken des Bondportfolios abbildet, noch mit CHF 1.2 Millionen zu Buche schlug.

Value-at-Risk des Bereichs Financial Products			
Mio. CHF	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Aktien	1.5	1.4	1.3
Zinsen	1.2	2.3	2.0
Währungen	0.9	0.5	0.5
Rohwaren	0.8	1.5	0.9
Diversifikationseffekt	(1.9)	(2.9)	(2.0)
Total	2.5	2.8	2.7

Durchschnittlicher Value-at-Risk für sechs Monate für die Positionen des Bereichs Financial Products des Geschäftsfeldes Investment Banking. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer ein Tag; historische Beobachtungsperiode vier Jahre.

Weiterhin komfortable Eigenkapitalausstattung

Vontobel ist komfortabel mit Eigenmitteln ausgestattet. Die BIZ-Kernkapitalquote (CET1-Kapitalquote) belief sich per 30. Juni 2017 auf 19.3%. Sie nimmt sich damit im Branchenvergleich vorteilhaft aus und übertrifft die regulatorische Mindestanforderung deutlich.

Das konsolidierte Eigenkapital erreichte CHF 1.52 Milliarden und lag damit auf dem Jahresendstand 2016. Die hohe Solidität von Vontobel manifestiert sich zudem in einer Eigenkapitalquote von 7.2% und einer ungewichteten Eigenkapitalquote gemäss Basel III (Leverage Ratio) von 5.1%. Darüber hinaus ist die Bilanz als sehr liquide zu bezeichnen, übersteigt doch die Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio) mit durchschnittlich 194.1% substanziell das von der FINMA für das Jahr 2017 geforderte Minimum von 80%.

In den ersten sechs Monaten 2017 weitete sich die Bilanzsumme im Gefolge der Geschäftsexpansion um 9% auf CHF 21.2 Milliarden aus. Auf der Passivseite verzeichneten die Kundeneinlagen einen Anstieg von CHF 0.6 Milliarden auf CHF 9.6 Milliarden, während die Verbindlichkeiten aus dem Geschäft mit strukturierten Produkten um 13% von CHF 6.4 Milliarden auf CHF 7.2 Milliarden anstiegen. Auf der Aktivseite hat sich der Bestand an flüssigen Mitteln leicht auf CHF 6.5 Milliarden erhöht. Die Handelsbestände und die zu Hedging-Zwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerte zu Fair Value verzeichneten eine deutliche Zunahme von 22% respektive 28%. Die Kundenausleihungen erreichten nahezu CHF 3 Milliarden, das sind 12% mehr als Ende 2016.

Allokation der erforderlichen Eigenmittel (BIZ) am 30. Juni 2017					
Mio. CHF	Kreditrisiken	Marktrisiken	Operat. Risiken	Goodwill etc.	Total
Private Banking	33.5	0.0	35.5	76.2	145.2
Asset Management	9.5	0.0	62.3	198.2	270.0
Investment Banking	33.3	139.2	38.8	(1.4)	209.9
Corporate Center	31.2	62.1	5.5	0.0	98.8
Total	107.5	201.3	142.1	273.0	723.9

Von den gemäss den BIZ-Regeln notwendigen Eigenmitteln von total CHF 723.9 Millionen (31-12-16: CHF 703.9 Millionen) entfielen 37% auf das Asset Management, 29% auf das Investment Banking und 20% auf das Private Banking.

Anteil der Kundenvermögen aus dem Heimmarkt Schweiz und aus den internationalen Fokusbörsen von 96%

Kundenvermögen nach Kundendomizil am 30. Juni 2017						
Mrd. CHF	Verwaltete Vermögen	Übrige betreute Kundenvermögen	Strukturierte Produkte	Total betreute Kundenvermögen	Custody-Vermögen	Total Kundenvermögen
Heimmarkt						
Schweiz ¹	63.0	0.4	5.7	69.1	42.6	111.7
Fokusbörsen						
Deutschland	13.7	4.0	1.5	19.2	0.0	19.2
Italien	8.6	0.0	0.0	8.6	0.0	8.6
UK	15.1	0.0	0.0	15.1	0.0	15.1
USA	18.9	0.0	0.0	18.9	0.0	18.9
Emerging Markets ²	19.2	6.4	0.0	25.6	0.0	25.6
Übrige Märkte	8.0	0.2	0.0	8.2	0.4	8.6
Total Kundenvermögen	146.5	11.0	7.2	164.7	43.0	207.7

¹ Inklusive Liechtenstein

² Asiatisch-pazifischer Raum, Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa, Mittlerer Osten, Afrika

54% der Kundenvermögen entfielen Mitte 2017 auf Vermögen von in der Schweiz domizilierten Kunden. Dies unterstreicht das grosse Vertrauen unserer Kunden im Heimmarkt in die Expertise und die Solidität unseres Hauses. Auf den Schweizer Heimmarkt und die Fokusbörsen

entfallen heute 96% unserer Kundenvermögen. Im ersten Halbjahr 2017 konnten wir – mit Ausnahme der Emerging Markets – in all unseren Märkten die Vermögensbasis dank positiver Performance und Neugeldzufluss steigern.

Auf langfristigen Erfolg ausgerichtete Geschäftsstrategie

Wir erachten es als unsere erste und vordringlichste Aufgabe, die uns anvertrauten Vermögen wertvermehrend und im Einklang mit den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden zu investieren. Vor diesem Hintergrund verfolgen wir eine langfristig ausgerichtete Geschäftsstrategie, die sich im Wesentlichen auf drei Säulen abstützt:

- Kernfähigkeiten
- Zielmärkte (Heim- und Fokusmärkte)
- Technologieführerschaft

In einem sich intensivierenden, zunehmend globalen Wettbewerb verfügt unser Haus dank solider Marke, einer sehr starken Kapitalbasis, dem zukunftsgerichteten Geschäftsmodell und dem stabilen Mehrheitsaktionariat über eine hervorragende Ausgangslage.

Mittelfristziele 2020

Im Vordergrund unseres Denkens und Handelns steht die nachhaltige Steigerung des Aktionärswertes. So messen wir einer nachhaltigen Eigenkapitalrendite, einer soliden Eigenkapitalausstattung, einem wettbewerbsfähigen Verhältnis von Geschäftsaufwand zu Betriebsertrag sowie einer grosszügigen Ausschüttungsquote eine hohe Bedeutung zu.

Im Rahmen der jährlichen Strategiediskussion von Verwaltungsrat und Gruppenleitung werden mit Blick auf 2020 neue Mittelfristziele definiert, nachdem wir bereits im Jahr 2016 unsere Ziele für 2017 erreicht hatten. Wir werden am 31. August 2017 über die Strategie und die Ziele 2020 detailliert informieren.

Private Banking

Im Zentrum unseres Denkens und Handelns stehen die Bedürfnisse und die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden. Bei der Beratung unserer Kunden sind wir der hochstehenden Schweizer Qualität verpflichtet. Unsere langfristig orientierten Familienaktionäre, die hohe Kapitalausstattung wie auch die von uns als börsenkotiertes Unternehmen geforderte Transparenz machen uns zu einem vertrauenswürdigem, einzigartigen Partner für unsere Kunden. Schweizer Kunden bieten wir umfassende Beratung und Dienstleistungen, von der Vermögensverwaltung und konkreten Anlageempfehlungen über Vermögens- und Steuerplanung bis hin zu verschiedenen Finanzierungslösungen. Internationalen Kunden offerieren wir durch unsere marktspezifischen Angebote insbesondere die Möglichkeit zu einer globalen Vermögensdiversifikation, die auf unserer aktiven und breit diversifizierten Anlagestrategie und Kompetenz als integrierter Vermögens- und Anlagemanager basiert.

Bei unserer hochwertigen Dienstleistung spielt der Kundenbetreuer eine zentrale Rolle. Wir investieren sowohl in seine Beratungskompetenz als auch in sein Know-how über die Finanzmärkte sowie unsere Produkte und Lösungen. Als Beweis unserer Kundenorientierung und unseres attraktiven Angebots wurde unser Private Banking in diesem Jahr zum vierten Mal in Folge mit einem Podestplatz durch das Wirtschaftsmagazin Bilanz im «Bilanz Private Banking Rating» ausgezeichnet. Zudem belegen die Ergebnisse der Ende 2016 durchgeführten Kundenumfrage eine sehr erfreuliche Steigerung der Kundenzufriedenheit seit 2013.

Im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung haben wir das Angebot für unsere Kunden deutlich ausgebaut. Heute können Kunden aus allen relevanten Ländern über «Vontobel Mobile Private Banking» – eine Lösung für Smartphones, Tablets und Computer – auf unsere marktspezifischen Dienstleistungen zugreifen. Unsere Lösung umfasst Investmentinhalte, Anlageideen, Zugriff aufs Portfolio, Handelsfunktionen, Zugang zu allen Bankbelegen sowie die Möglichkeit, sich mit dem Kundenbetreuer sicher auszutauschen. Heute haben unsere Kunden durchgängig über alle Kanäle einen einheitlichen Zugriff auf sämtliche ihrer marktspezifisch verfügbaren Funktionen. Das «Vontobel Mobile Private Banking» ist heute im Peer-Vergleich wegweisend. So kürte im März 2017 das renommierte Researchinstitut MyPrivateBanking die digitale Lösung «Vontobel Mobile Private Banking» weltweit als Nummer 3 unter den Online-Wealth-Management-Lösungen für wohlhabende Privatkunden (HNWI und UHNWI). Diesen Wettbe-

werbsvorteil wollen wir verteidigen und werden deshalb auch in Zukunft unseren digitalen Kanal weiterentwickeln.

Nachdem wir 2013 die Profitabilität durch die Fokussierung der Aktivitäten auf ein neues Niveau gehoben hatten, nutzten wir die damit verbundene neue Gewinnkraft seither gezielt für organisches Wachstum. Das über dem Markt liegende Wachstum der letzten Jahre vermochten wir im laufenden Jahr dank der hervorragenden Positionierung weiter fortzusetzen – der Neugeldzufluss lag mit annualisiert 5.1% über dem eigenen Zielband von 3 bis 5% und damit deutlich über dem Marktwachstum. Unsere hohe Anlagekompetenz spiegelt sich auch in der überzeugenden Performance der Kundenportfolios mit Vermögensverwaltungsmandaten, von denen in der Berichtsperiode 69% ihre entsprechenden Benchmarks übertrafen. Insgesamt vertrauten uns die Kunden CHF 41.2 Milliarden an Vermögen an. Das sind 3% mehr als Ende 2016. Die Zahl der Kundenbetreuer lag bei 186, für das zweite Halbjahr planen wir vermehrte Einstellungen. Darüber hinaus prüfen wir weiterhin sorgfältig mögliche Akquisitionen, um das organische Wachstum zu ergänzen.

Der Betriebsertrag konnte trotz der historisch tiefen Zinsen und der anhaltend schwachen Kundenaktivität auf CHF 132.0 Millionen gesteigert werden. Belastend wirken sich der nach wie vor starke Franken, der generelle Margendruck und Investitionen in künftiges Wachstum auf das Resultat aus. Das Private Banking vermochte dennoch das Ergebnis vor Steuern leicht um 2% auf CHF 27.1 Millionen zu verbessern.

Vontobel Private Banking hat sich zum Ziel gesetzt, die anvertrauten Vermögen langfristig zu schützen und zu mehr. Dabei werden die Kundinnen und Kunden über Generationen hinweg langfristig und vorausschauend beraten. Im Zentrum stehen individuelle Lösungen. Das Angebot beinhaltet eine breite Palette an Dienstleistungen, von der Vermögensverwaltung und der aktiven Anlageberatung bis hin zur integralen Finanzberatung, Vorsorgeplanung und zu Finanzierungslösungen. Zudem ermöglicht das integrierte Geschäftsmodell auch den Privatkunden den Zugang zur ausgewiesenen Expertise der Bereiche Asset Management und Investment Banking. Das Vontobel Private Banking ist in Zürich, Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Vaduz, München, Hamburg und Hongkong sowie über die SEC-registrierte Gesellschaft Vontobel Swiss Wealth Advisors AG zusätzlich in New York und Dallas präsent.

Segmentergebnis					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	16.0	11.9	13.4	4.1	34
Übriger Betriebsertrag	116.0	110.7	108.3	5.3	5
Betriebsertrag	132.0	122.6	121.7	9.4	8
Personalaufwand	55.4	49.6	54.5	5.8	12
Sachaufwand	7.7	6.2	7.4	1.5	24
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	40.0	38.5	36.9	1.5	4
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	1.5	1.5	1.6	0.0	0
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.3	0.2	0.7	0.1	50
Geschäftsaufwand	104.9	96.0	101.1	8.9	9
Segmentergebnis vor Steuern	27.1	26.6	20.6	0.5	2

Kennziffern			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Geschäftsaufwand ¹ /Betriebsertrag	79.2	78.1	82.5
Veränderung der verwalteten Vermögen	2.1	2.3	11.4
durch Netto-Neugeld	2.6	2.6	3.1
durch Marktbewertung	0.8	(0.3)	8.3
durch übrige Effekte	(1.3) ²	0.0	0.0
Betriebsertrag/durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{3,4}	67	71	67
Segmentergebnis vor Steuern/durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{3,4}	14	15	11

Kundenvermögen					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	in %
Verwaltete Vermögen	39.8	35.0	39.0	0.8	2
Übrige betreute Kundenvermögen	1.4	1.0	1.0	0.4	40
Total betreute Kundenvermögen	41.2	36.0	40.0	1.2	3
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ⁴	39.4	34.4	36.6	2.8	8

Netto-Neugeld				
Mrd. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16	
Netto-Neugeld	1.0	0.9	1.1	

Personal					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
					in %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	390.3	369.2	387.0	3.3	1
davon Kundenbetreuer	186.4	187.2	199.0	(12.6)	(6)

¹ Geschäftsaufwand exkl. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste

² Die Reduktion der verwalteten Vermögen spiegelt die Umklassierung von einzelnen Vermögenswerten (CHF 0.5 Mrd.), die nicht zu Anlagezwecken gehalten werden.

³ Annualisiert

⁴ Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

Asset Management

In den letzten Jahren ist Vontobel Asset Management deutlich über dem Marktdurchschnitt gewachsen. Die Erlöse haben sich seit dem ersten Semester 2011 nahezu verdoppelt. Im gleichen Zeitraum hat sich der Gewinn vor Steuern von CHF 17.5 Millionen auf CHF 69.5 Millionen vervierfacht. Dieser überproportionale Gewinnanstieg ist das Resultat unserer erfolgreichen globalen Wachstumsstrategie bei gleichzeitiger Erhöhung der betrieblichen Effizienz; das Aufwand-Ertrag-Verhältnis verbesserte sich von 82.3% auf 65.5%.

Die Diversifikationsstrategie und die Performanceorientierung zeigen weiterhin Erfolge. Die verwalteten Vermögen in allen Boutiquen sind gewachsen – auch die Quality Growth Boutique, die sich nach dem Abgang des früheren CIO und dem «Trump-Effekt» auf die Emerging Markets bis in das neue Jahr hinein in einer Art Sondersituation befand. Die Kundenvermögen stiegen seit Ende 2016 um 5% auf rekordhohe CHF 106.8 Milliarden dank der überzeugenden Qualität der Produkte. In den ersten sechs Monaten wiesen 79% unserer Assets eine Outperformance gegenüber den Benchmarks auf. Insbesondere das Quality Growth Team erzielte mit der konsequenten Umsetzung des bewährten Anlagestils und -prozesses wieder eine beachtliche Outperformance in seinen Strategien von bis zu 700 Basispunkten, gemessen an der Brutto-Performance der Composites. Das Neugeldwachstum im zweiten Quartal von CHF 1.0 Milliarden konnte die Abflüsse im ersten Quartal 2017 teilweise kompensieren. Namhafte Zuflüsse verbuchten insbesondere die Fixed Income-Produkte der weiterhin stark wachsenden und erfolgreichen TwentyFour Asset Management, die neu nicht nur im Markt UK, sondern auch in Kontinentaleuropa und in den USA präsent ist, sowie die Boutique Multi Asset Class. Ebenfalls positiv zum Neugeld beigesteuert hat das Anlagegeschäft mit Raiffeisen.

Im Zuge der Neuaufstellung der Zusammenarbeit von Raiffeisen und Vontobel im Asset Management hatte Vontobel 2016 Raiffeisens Asset Management-Tochter Vescore AG übernommen. Das Sustainable Investing Team wie auch Vescore Quantitative Investments verstärken das erfolgreiche internationale Boutique-Modell von Vontobel Asset Management und tragen zur weiteren Diversifizierung bei. Mitte Mai 2017 wurde die rechtliche Integration des verbliebenen Vescore-Geschäfts abgeschlossen, das bereits 2018 zum Gewinn beitragen wird.

Die Suche nach Ertragsmöglichkeiten ist im aktuellen Niedrigrenditeumfeld wichtiger denn je. Aus diesem Grund hat die Quality Growth Boutique von Vontobel jüngst auf Basis

ihrer erprobten fundamentalen, research-basierten Anlagephilosophie eine Global Equity Income Strategie aufgelegt. In Emerging Markets Strategien investiert Vontobel schon seit 1992. Gegenwärtig umfassen die Aktien- und Bondanlagen aus diesen Regionen, denen wir weiterhin beträchtliches Wachstumspotential einräumen, CHF 21.0 Milliarden. Die überzeugende Investmentperformance und Qualität unserer Produkte wurden erneut von renommierten Ratingagenturen mit einer Vielzahl von Awards ausgezeichnet. Beispielsweise reihte Citywire Asia sowohl den Vontobel Fund mtX China Leaders in der Kategorie China Equity wie auch den Vontobel Fund Emerging Market Debt in der Kategorie Emerging Markets Global Hard Currency in die «Best Group» ein. Zudem erhielt Vontobel den Lipper Fund Award 2017 für den Vontobel Fund mtX Sustainable Emerging Markets Leaders als «Best performer over three years in the Equity Emerging Markets Global» Kategorie und für den Vontobel Fund Dynamic Commodity als «Best performer over three years in the Commodity Blended» Kategorie. Vontobel Asset Management wird seine erfolgreiche Wachstumsstrategie als aktiver Asset Manager fortführen. Unsere Positionierung als «High Conviction» Manager grenzt uns klar vom passiven Investmentansatz ab. Zudem investieren wir in Big Data und Digitalisierung. Künftig werden noch vermehrt Erkenntnisse aus dem Big-Data-Research in den Anlageprozess und in das Portfolio Management einfließen.

Asset Management war erneut die Hauptertragsquelle von Vontobel. Der Betriebsertrag erreichte CHF 201.7 Millionen und das Ergebnis vor Steuern CHF 69.5 Millionen. Die Bruttomarge bildete sich hauptsächlich aufgrund der Verschiebungen innerhalb der Vermögenszusammensetzung auf 43 Basispunkte zurück.

Als aktiver Vermögensmanager schafft das Geschäftsfeld finanziellen Mehrwert für die Kunden. Dafür werden erstklassige Lösungen zur Ertragsoptimierung und Risikosteuerung erarbeitet. Das Asset Management ist als Multi Boutique-Anbieter mit den folgenden Schwerpunkten aufgestellt: Quality Growth Equities, Multi Asset Class, Fixed Income, TwentyFour Asset Management, Thematic Equities und Alternatives. Jede Boutique wird als eigenes Kompetenzzentrum geführt. Das Geschäftsfeld unterhält Standorte in Zürich, Basel, Bern, Genf, New York, Frankfurt, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, München, Hongkong und Sydney.

Segmentergebnis					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	0.1	0.3	0.0	(0.2)	(67)
Übriger Betriebsertrag	201.6	210.3	204.1	(8.7)	(4)
Betriebsertrag	201.7	210.6	204.1	(8.9)	(4)
Personalaufwand	82.3	80.5	77.7	1.8	2
Sachaufwand	21.9	19.3	22.6	2.6	13
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	25.4	23.2	23.3	2.2	9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	2.5	2.1	2.1	0.4	19
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.1	0.2	0.2	(0.1)	(50)
Geschäftsaufwand	132.2	125.3	125.9	6.9	6
Segmentergebnis vor Steuern	69.5	85.3	78.2	(15.8)	(19)

Kennziffern			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Geschäftsaufwand ¹ /Betriebsertrag	65.5	59.4	61.6
Veränderung der verwalteten Vermögen ²	6.4	(9.8)	6.7
durch Netto-Neugeld	(1.9)	(10.4)	(4.3)
durch Marktbewertung	8.3	0.6	1.5
durch übrige Effekte	0.0	0.0	9.5 ³
Betriebsertrag/durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	43	46	45
Segmentergebnis vor Steuern/durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	15	19	17

Kundenvermögen					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	in %
Verwaltete Vermögen	97.2	86.4	92.3	4.9	5
davon Vontobel-Anlagefonds	22.7	23.3	20.6	2.1	10
davon Private-Label-Anlagefonds	17.7	12.1	16.7	1.0	6
davon im Auftrag anderer Segmente	2.9	3.4	3.7	(0.8)	(22)
Übrige betreute Kundenvermögen	9.6	5.4	9.4	0.2	2
Total betreute Kundenvermögen	106.8	91.8	101.7	5.1	5
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ⁵	94.8	90.9	89.9	4.9	5

Netto-Neugeld				
Mrd. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16	
Netto-Neugeld	(1.7)	(9.7)	(3.5)	

Personal					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
					in %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	398.5	323.7	397.5	1.0	0

¹ Geschäftsaufwand exkl. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste

² Bereinigt um Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden

³ Akquisition Vescore AG per 20. September 2016

⁴ Annualisiert

⁵ Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

Investment Banking

Vontobel ist einer der weltweit führenden Anbieter von Structured Investment Products und Leverage Products mit einem Marktanteil von über 10% in Europa und 25% in unserem Heimatmarkt Schweiz, gemessen am börsengehandelten Volumen im Zielsegment. Als innovative und kompetente Emittentin bietet Vontobel den Investoren ein breites Anlageuniversum von über 190'000 emittierten Produkten aus allen Weltregionen und Risikoklassen an. Die Internationalisierung von Financial Products schreitet zügig voran. Seit einigen Jahren schon sind wir erfolgreich in Deutschland und im skandinavischen Markt präsent. 2016 erfolgte der Markteintritt in Italien und im laufenden Jahr auch in den Niederlanden und in Frankreich. Im Laufe des zweiten Halbjahrs planen wir, unser führendes Angebot an Leverage Products an der Hongkonger Börse anzubieten, eine der weltweit grössten Börsen gemessen am gehandelten Volumen.

Dank unserer Innovationskraft und unserem modernsten digitalen Ökosystem können wir heute neue Märkte und Zielgruppen rasch erschliessen. So ermöglichen wir mit unserer einzigartigen und führenden Vontobel dertrade® MIP (Multi Issuer Platform) Vermögensverwaltern und Banken, selbständig strukturierte Produkte von mehreren führenden Emittenten für ihre Kunden zu vergleichen, zu erstellen und zu verwalten. Auf unserer Plattform wurden im ersten Halbjahr Produkte im Umfang von CHF 2.2 Milliarden erworben – eine signifikante Steigerung von 29% zur Vorjahresperiode und mehr als an der Schweizer Börse im Segment für Renditeoptimierungsprodukte umgesetzt wird. Unsere Multi Issuer-Fähigkeit stellen wir unseren Kunden in Deutschland über die Emissionsplattform «mein-zertifikat.de» zur Verfügung. In der Schweiz können seit Ende März private Anleger zudem mit der neuartigen «Vontobel Investment Scout» App per iPhone und iPad ein nach den individuellen Präferenzen massgeschneidertes strukturiertes Produkt wählen und sofort emittieren. Innovation und Digitalisierung haben bei Vontobel Financial Products zu einer vollständigen Automatisierung des Geschäftsablaufs und damit zu einer beachtlichen Reduktion der Stückkosten um 96% seit 2009 geführt.

Vontobel Corporate Finance vermochte seine führende Position im Schweizer Aktienkapitalmarkt, bei öffentlichen Übernahmen sowie als Lead Manager für Anleihsensmissionen auszubauen. Im ersten Halbjahr begleitete der Bereich 14 Gesellschaften bei Corporate Finance Transaktionen im Umfang von CHF 20 Millionen bis 30 Milliarden.

Die externen Vermögensverwalter werden bei Vontobel durch den Bereich External Asset Managers (EAM) betreut und beraten. Im ersten Halbjahr haben wir die Anzahl der Kundenbetreuer erhöht. Die betreuten externen Vermögensverwalter profitieren von unserem exzellenten Serviceangebot wie zum Beispiel dem Investment Advisory mit unserer globalen Anlageexpertise sowie unserer erstklassigen Kompetenz in der aktiven Vermögensverwaltung und unserem umfassenden Compliance Knowhow. Zudem stellen wir unseren externen Vermögensverwaltern mit unserer neuen digitalen Plattform «Vontobel EAMNet» eine im Peer-Vergleich wegweisende Lösung zur Verfügung, die sehr kundenfreundlich gestaltet ist. Unsere Kunden haben dies mit einem beeindruckenden Neugeldwachstum von annualisiert deutlich über 10% honoriert.

Im ersten Halbjahr 2017 konnte der Betriebsertrag des Investment Banking dank einem weiteren Zugewinn von Marktanteilen und erfolgreichen Geschäften von Corporate Finance und Brokerage um beachtliche 27% auf CHF 168.8 Millionen gesteigert werden. Gleichzeitig hat der Geschäftsaufwand trotz Ausbau des Angebots und der internationalen Expansion aufgrund der hohen Kostendisziplin lediglich um 12% zugenommen. Es resultierte ein um 67% höherer Gewinn vor Steuern von CHF 62.8 Millionen.

Das Investment Banking realisiert massgeschneiderte Anlagelösungen für unsere Kundinnen und Kunden. Vontobel gehört zu den führenden Anbietern von strukturierten Produkten und Derivaten in Europa und ist auch in Asien präsent. Weiter stellt das Investment Banking umfassende Dienstleistungen für externe Vermögensverwalter zur Verfügung. Das mehrfach ausgezeichnete Brokerage wird ideal durch die Expertise von Corporate Finance ergänzt. Der Wertschriften- und Devisenhandel sowie die Wertschriften-Dienstleistungen des Transaction Banking runden das Angebot des Investment Banking ab. Bei sämtlichen Aktivitäten kommt der vorsichtigen Risikobewirtschaftung grösste Bedeutung zu. Vontobel Investment Banking ist einer der global Führenden im Bereich der Digitalisierung von Investitionslösungen. Das Investment Banking unterhält Standorte in Zürich, Basel, Genf, Lugano, Köln, Frankfurt, Dubai, London, New York, Hongkong und Singapur.

Segmentergebnis					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	4.7	1.8	3.3	2.9	161
Übriger Betriebsertrag	164.1	130.8	141.4	33.3	25
Betriebsertrag	168.8	132.6	144.7	36.2	27
Personalaufwand	59.4	46.7	53.1	12.7	27
Sachaufwand	24.7	23.2	22.1	1.5	6
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	19.2	22.6	20.3	(3.4)	(15)
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	2.7	2.3	2.3	0.4	17
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.0	0.2	(0.1)	(0.2)	(100)
Geschäftsaufwand	106.0	95.0	97.7	11.0	12
Segmentergebnis vor Steuern	62.8	37.6	47.0	25.2	67

Kennziffern			
in %	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Geschäftsaufwand ¹ /Betriebsertrag	62.8	71.5	67.6
Veränderung der verwalteten Vermögen	13.8	(3.0)	11.2
durch Netto-Neugeld	9.2	1.0	5.1
durch Marktbewertung	4.6	(4.0)	6.1

Kundenvermögen					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	in %
Verwaltete Vermögen	12.4	9.8	10.9	1.5	14
Ausstehende strukturierte Produkte	7.2	5.9	6.4	0.8	13
Total betreute Kundenvermögen	19.6	15.7	17.3	2.3	13
Custody-Vermögen	43.0	39.2	40.1	2.9	7
Total Kundenvermögen	62.6	54.9	57.4	5.2	9

Netto-Neugeld			
Mrd. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Netto-Neugeld	1.0	0.1	0.5

Personal					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
					in %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	376.9	349.6	372.8	4.1	1

Davon Bereich External Asset Managers					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)					in %
Betriebsertrag (Mio. CHF)	25.9	21.7	21.7	4.2	19
Ergebnis vor Steuern (Mio. CHF)	11.3	7.6	7.7	3.7	49
Geschäftsaufwand ¹ /Betriebsertrag (%)	56.0	65.0	64.1		
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	8.7	7.3	7.8		
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	0.6	0.1	0.1		
Betriebsertrag/durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{2,3}	62	59	57		

¹ Geschäftsaufwand exkl. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste

² Annualisiert

³ Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

Corporate Center

Unternehmerische Verantwortung und Nachhaltigkeit haben bei Vontobel eine lange Tradition und sind Teil unserer Unternehmenskultur. Die vermehrte Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen sehen wir als eine permanente, vordringliche Aufgabe. So haben wir seit den 1990er Jahren den Bereich nachhaltiges Investieren kontinuierlich ausgebaut und streben hier eine führende Rolle an. Vontobel ist bereits seit 2010 Unterzeichnerin der «UN Principles for Responsible Investment» (UN PRI), den Prinzipien für Verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen. Hier hat Vontobel im Rating 2016 überdurchschnittlich abgeschnitten. Im Juni 2017 ist Vontobel nun auch dem globalen Netzwerk United Nations Global Compact und dem Global Compact Netzwerk Schweiz beigetreten. Der von den Vereinten Nationen getragene Global Compact ist eine strategische Initiative für Unternehmen, die sich verpflichten, ihre Geschäftstätigkeiten und Strategien an zehn universell anerkannten Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung auszurichten.

Mit der Einführung von Avaloq im Jahr 2009 und der darauf folgenden Modernisierung der Umsysteme hat Vontobel den Grundstein für die heutige digitale Transformation des Geschäfts gelegt. Denn eine zeitgemässe Back- und Middle-Office-Landschaft bildet heutzutage die unabdingbare Voraussetzung für die erfolgreiche Implementierung innovativer Frontapplikationen. Um die digitale Transformation koordiniert und zielgerichtet voranzutreiben, wurde ein dediziertes Programm initiiert, in dem insgesamt über 20 Digitalisierungsprojekte geführt werden. So lancierte Financial Products im März 2017 mit dem «Vontobel Investment Scout» die weltweit erste App, mit der private Investoren auf ihrem iPhone und iPad strukturierte Produkte kreieren, spezifisch anpassen und überwachen können. Gleichzeitig wird das Angebotsspektrum der Plattformen «Vontobel Mobile Private Banking» und «Vontobel EAMNet» laufend verfeinert und erweitert. Mittlerweile fließt ein substantieller Anteil der IT-Investitionen in die Digitalisierung unseres Geschäftes; mit diesen zukunftsgerichteten Investitionen sichern wir uns eine starke, konkurrenzfähige Position am Markt.

Vontobel hat insbesondere das Geschäft mit deutschen Kunden seit langem zukunftsgerichtet aufgestellt. Zu diesem Zweck hat Vontobel bereits vor geraumer Zeit mit der systematischen Überprüfung des Steuerstatus sämtlicher deutschen Kunden begonnen und diese im gegebenen Fall aktiv

auf dem Weg zur Steuerehrlichkeit unterstützt. Ungeachtet dessen haben die deutschen Behörden im Jahr 2014 ein Verfahren gegen Vontobel wie auch gegen eine Vielzahl anderer Schweizer Banken eröffnet. Wie die anderen Banken führt auch Vontobel derzeit Gespräche mit den zuständigen deutschen Behörden, um Klarheit und Rechtssicherheit für die Bank, ihre Kunden und Mitarbeitenden zu schaffen.

Die für Banken geltenden Negativzinsen auf gewissen Giro Guthaben bei der Schweizerischen Nationalbank sowie der negative Leitzins im Euroraum haben unser Ergebnis erneut negativ beeinflusst. Die Belastungen erfolgten primär in den Bereichen Private Banking und External Asset Managers sowie im Treasury. Die Auswirkung der Negativzinsen konnte teilweise durch höhere Kundenausleihungen in der Form von Lombardkrediten sowie einem aktiven Management der Überschussliquidität gemindert werden. Der Rückgang des Zinsertrags im Corporate Center ist mehrheitlich dem Wegfall der Dividende der Ende 2016 veräusserten Beteiligung an Helvetia zuzuschreiben. Die im Vorjahr vereinnahmte Dividende betrug CHF 7.6 Millionen vor Steuern. Darüber hinaus konnten auslaufende Anleihen im Treasury nicht mehr zu gleich attraktiven Konditionen angelegt werden, was sich ebenfalls negativ auf den Zinsertrag auswirkte.

Im Mai 2017, nur neun Monate nach der Übernahme, konnte die Integration von Vescore vollständig abgeschlossen werden; es resultierte in der Berichtsperiode dadurch eine Belastung von rund CHF 4.6 Millionen nach Steuern. Aus diesen Gründen resultierte ein im Vorjahresvergleich um CHF 17.1 Millionen tieferes Ergebnis vor Steuern von CHF -36.9 Millionen.

Das Corporate Center erbringt zentrale Dienstleistungen für die Geschäftsfelder und besteht aus den Einheiten Operations, Finance & Risk und Corporate Services sowie VR-Stäbe. Operations umfasst die zentrale Informatik, das Facility Management sowie Legal, Compliance & Tax. In Finance & Risk sind die Bereiche Finance, Controlling, Treasury, Risk Control und Investor Relations angesiedelt. Corporate Services gliedert sich in die Bereiche Corporate Human Resources, Corporate Marketing & Communications und Corporate Business Development. Die Einheit VR-Stäbe unterstützt den Verwaltungsrat in allen administrativen und rechtlichen Belangen. Ihr ist die interne Revision angegliedert.

Segmentergebnis					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	13.9	25.6	11.4	(11.7)	(46)
Übriger Betriebsertrag	1.1	5.4	102.4	(4.3)	(80)
Betriebsertrag	15.0	31.0	113.8	(16.0)	(52)
Personalaufwand	65.0	61.8	60.9	3.2	5
Sachaufwand	47.5	45.0	43.9	2.5	6
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	(84.6)	(84.3)	(80.5)	(0.3)	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	23.0	24.0	26.4	(1.0)	(4)
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1.0	4.3	17.3	(3.3)	(77)
Geschäftsaufwand	51.9	50.8	68.0	1.1	2
Segmentergebnis vor Steuern	(36.9)	(19.8)	45.8	(17.1)	

Personal					
	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
					in %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	477.2	451.9	517.1	(39.9)	(8)

Eigenmittel und Liquidität

Anrechenbare und erforderliche Eigenmittel		
Mio. CHF	30-06-17	31-12-16
Anrechenbare Eigenmittel		
Eigenkapital gemäss Abschluss	1'515.7	1'514.1
Einbezahltes Kapital	56.9	56.9
Offene Reserven	1'425.8	1'291.2
Konzerngewinn des laufenden Geschäftsjahres	98.7	259.8
Abzug für eigene Aktien	(65.7)	(93.8)
Abzug für Minderheitsanteile	0.0	0.0
Abzug für Dividende (aktuelle Schätzung)	(56.9)	(113.8)
Abzug für Goodwill	(222.7)	(223.3)
Abzug für andere immaterielle Werte	(51.7)	(55.7)
Abzug für latente Steuerforderungen	(22.8)	(24.4)
Zuschlag (Abzug) für Verluste (Gewinne) aufgrund des eigenen Kreditrisikos	1.4	3.9
Abzug für unrealisierte Gewinne auf Finanzanlagen AFS	(6.1)	(9.2)
Abzug für Forderungen gegenüber leistungsorientierten Pensionsfonds (IAS 19)	(33.3)	(22.1)
Übrige Anpassungen	(35.2)	(51.1)
Netto-anrechenbares hartes Kernkapital (BIZ CET1)	1'088.4	1'018.4
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	0.0	0.0
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1)	1'088.4	1'018.4
Ergänzungskapital (Tier 2)	0.0	0.0
Übrige Abzüge vom Gesamtkapital	0.0	0.0
Netto-anrechenbares regulatorisches Kapital (BIZ Tier 1 + 2)	1'088.4	1'018.4
Risikogewichtete Positionen		
Kreditrisiko	1'717.2	1'622.4
Forderungen	1'613.5	1'519.7
Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch	103.7	102.7
Nicht gegenparteibezogene Risiken	147.9	152.9
Marktrisiko	1'995.2	1'862.0
Zinsinstrumente	1'077.8	1'076.1
Beteiligungstitel	338.4	314.7
Devisen	283.7	248.6
Gold	29.1	13.0
Rohstoffe	266.2	209.6
Operationelles Risiko	1'775.7	1'723.5
Total risikogewichtete Positionen	5'636.0	5'360.8

Die Offenlegung der Eigenmittelanforderungen, der Leverage Ratio und der Liquidity Coverage Ratio erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorgaben aus FINMA-RS 16/01. Die Werte zur Bestimmung der Liquidity Coverage Ratio sind als einfache Monatsdurchschnitte des jeweiligen Quartals bzw. Halbjahres angegeben. Die Basis zur Durchschnittsbildung sind die Werte, die im monatlichen Liquiditätsnachweis zuhanden FINMA und SNB ausgewiesen werden. Damit ergeben sich pro Quartal jeweils drei

Datenpunkte. Für das Jahr 2017 gilt die Liquidity Coverage Ratio mit mindestens 80% als erfüllt. Zu den wesentlichen Einflussfaktoren für die Liquidity Coverage Ratio von Vontobel zählen die flüssigen Mittel als qualitativ hochwertige, liquide Aktiven, die Kundengelder auf Sicht als gewichtete Mittelabflüsse sowie Fälligkeiten innerhalb von 30 Kalendertagen aus Reverse-Repurchase-Geschäften als Mittelzuflüsse.

Kapitalquoten gemäss FINMA-RS 16/01		
in % der risikogewichteten Positionen	30-06-17	31-12-16
CET1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 4.5%) ¹	19.3	19.0
Tier-1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 6.0%) ²	19.3	19.0
Gesamtkapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 8.0%) ³	19.3	19.0
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden	15.8	15.5
Verfügbares CET1	15.1	14.8
Verfügbares T1	16.9	16.6
Verfügbares regulatorisches Kapital	19.3	19.0

¹ CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 7.8%

² T1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 9.6%

³ Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 12.0%

Die Anforderung für den antizyklischen Kapitalpuffer (in % der risikogewichteten Positionen) beträgt jeweils 0.0.

Sämtliche Beteiligungstitel an Unternehmen des Finanzbereichs (< 10%) werden für die Eigenmittelberechnung risikogewichtet (30-06-2017: CHF 8.5 Mio.; 31-12-2016: CHF 8.5 Mio.).

Leverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/03		
	30-06-17	31-12-16
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1) in Mio. CHF	1'088.4	1'018.4
Gesamtengagement für die Leverage Ratio in Mio. CHF	21'362.1	19'437.9
Leverage Ratio (Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III) in %	5.1	5.2

Liquidity Coverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/02			
Durchschnitt	1. Halbjahr 2017	2. Quartal 2017	1. Quartal 2017
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA) in Mio. CHF	7'017.8	7'121.0	6'914.7
Total des Nettomittelabflusses in Mio. CHF	3'616.3	3'809.3	3'423.3
Quote für kurzfristige Liquidität LCR in %	194.1	186.9	202.0

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung						
(6 Monate)	Anmerkung	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
					Mio. CHF	in %
Zinsertrag		41.0	42.3	33.5	(1.3)	(3)
Zinsaufwand		6.3	2.7	5.4	3.6	133
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	1	34.7	39.6	28.1	(4.9)	(12)
Kommissionsertrag		433.2	417.0	414.9	16.2	4
Kommissionsaufwand		99.6	88.9	94.3	10.7	12
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2	333.6	328.1	320.6	5.5	2
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	3	143.5	119.1	130.9	24.4	20
Übriger Erfolg	5	5.7	10.0	104.7	(4.3)	(43)
Total Betriebsertrag		517.5	496.8	584.3	20.7	4
Personalaufwand	6	262.1	238.6	246.2	23.5	10
Sachaufwand	7	101.8	93.7	96.0	8.1	9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	8	29.7	29.9	32.4	(0.2)	(1)
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	9	1.4	4.9	18.1	(3.5)	(71)
Geschäftsaufwand		395.0	367.1	392.7	27.9	8
Ergebnis vor Steuern		122.5	129.7	191.6	(7.2)	(6)
Steuern	10	21.0	24.0	32.9	(3.0)	(13)
Konzernergebnis		101.5	105.7	158.7	(4.2)	(4)
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar		2.8	2.4	2.2	0.4	17
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar		98.7	103.3	156.5	(4.6)	(4)
Informationen zur Aktie (CHF)						
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹		1.78	1.87	2.85	(0.09)	(5)
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹		1.75	1.84	2.75	(0.09)	(5)

¹ Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung						
(6 Monate)	Anmerkung	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
					Mio. CHF	in %
Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung		101.5	105.7	158.7	(4.2)	(4)
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	11					
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Umrechnungsdifferenzen						
Erfolge während der Berichtsperiode		(7.6)	(9.8)	3.6	2.2	
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		0.0	0.0	0.0	0.0	
Total Umrechnungsdifferenzen		(7.6)	(9.8)	3.6	2.2	
Finanzanlagen Available-for-Sale						
Erfolge während der Berichtsperiode		2.4	1.3	(27.4)	1.1	85
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		(2.3)	(2.6)	(94.4)	0.3	
Total Finanzanlagen Available-for-Sale		0.1	(1.3)	(121.8)	1.4	
Cashflow-Absicherung						
Erfolge während der Berichtsperiode		0.2	1.2	(1.5)	(1.0)	(83)
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		0.0	(0.1)	0.1	0.1	
Total Cashflow-Absicherung		0.2	1.1	(1.4)	(0.9)	(82)
Total sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird		(7.3)	(10.0)	(119.6)	2.7	
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen						
Total Gewinne/(Verluste) auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen		11.8	(10.4)	71.0	22.2	
Total sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird		11.8	(10.4)	71.0	22.2	
Total sonstiges Ergebnis, nach Steuern		4.5	(20.4)	(48.6)	24.9	
Gesamtergebnis		106.0	85.3	110.1	20.7	24
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar		2.7	1.1	1.8	1.6	145
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar		103.3	84.2	108.3	19.1	23

Konsolidierte Bilanz

Aktiven				
	30-06-17	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Flüssige Mittel	6'536.3	6'374.0	162.3	3
Forderungen gegenüber Banken	1'127.7	1'502.7	(375.0)	(25)
Barhinterlagen für Reverse-Repurchase-Geschäfte	933.4	823.1	110.3	13
Handelsbestände	3'077.5	2'515.8	561.7	22
Positive Wiederbeschaffungswerte	203.3	172.3	31.0	18
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	2'929.7	2'293.4	636.3	28
Kundenausleihungen	2'925.2	2'601.9	323.3	12
Finanzanlagen	1'920.8	2'111.3	(190.5)	(9)
Assoziierte Gesellschaften	0.5	0.6	(0.1)	(17)
Sachanlagen	149.7	153.9	(4.2)	(3)
Goodwill und andere immaterielle Werte	274.4	279.0	(4.6)	(2)
Sonstige Aktiven	1'087.6	565.9	521.7	92
Total Aktiven	21'166.1	19'393.9	1'772.2	9

Passiven				
	30-06-17	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	804.4	1'139.0	(334.6)	(29)
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	141.9	99.7	42.2	42
Negative Wiederbeschaffungswerte	616.0	515.4	100.6	20
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	7'163.1	6'354.8	808.3	13
Verpflichtungen gegenüber Kunden	9'638.0	9'058.5	579.5	6
Rückstellungen	34.8	33.4	1.4	4
Sonstige Passiven	1'252.2	679.0	573.2	84
Total Fremdkapital	19'650.4	17'879.8	1'770.6	10
Aktienkapital	56.9	56.9	0.0	0
Eigene Aktien	(65.7)	(93.8)	28.1	
Kapitalreserven	(175.8)	(157.8)	(18.0)	
Gewinnreserven	1'753.2	1'754.5	(1.3)	(0)
Übrige Eigenkapitalkomponenten	(52.9)	(45.7)	(7.2)	
Eigene Mittel der Aktionäre der Vontobel Holding AG	1'515.7	1'514.1	1.6	0
Minderheitsanteile	0.0	0.0	0.0	
Total Eigenkapital	1'515.7	1'514.1	1.6	0
Total Passiven	21'166.1	19'393.9	1'772.2	9

Nachweis des Eigenkapitals

Nachweis des Eigenkapitals			
Mio. CHF	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven
Stand 01-01-16	56.9	(94.6)	(156.1)
Konzernergebnis			
Im sonstigen Ergebnis erfasste Erfolge während der Berichtsperiode			
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge			
Sonstiges Ergebnis aus leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen			
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis	0.0	0.0	0.0
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		(28.9)	
Veräusserung eigener Aktien		9.1	(0.6)
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			3.2
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		47.2	(26.6)
Veränderung Minderheitsanteile			0.0
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen			0.3
Übrige Einflüsse	0.0	0.0	0.0
Eigentümerbezogene Veränderungen	0.0	27.4	(23.7)
Stand 30-06-16	56.9	(67.2)	(179.8)
Stand 01-01-17	56.9	(93.8)	(157.8)
Konzernergebnis			
Im sonstigen Ergebnis erfasste Erfolge während der Berichtsperiode			
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge			
Sonstiges Ergebnis aus leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen			
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis	0.0	0.0	0.0
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		(38.3)	
Veräusserung eigener Aktien		7.2	1.0
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			18.9
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		59.2	(33.8)
Veränderung Minderheitsanteile			0.0
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen			(4.1)
Übrige Einflüsse	0.0	0.0	0.0
Eigentümerbezogene Veränderungen	0.0	28.1	(18.0)
Stand 30-06-17	56.9	(65.7)	(175.8)

¹ «Nicht realisierte Erfolge auf Finanzanlagen», «Umrechnungsdifferenzen» und «Cashflow-Absicherung» werden in der Bilanzposition «Übrige Eigenkapitalkomponenten» ausgewiesen.

² Die Vontobel Holding AG hat im April 2017 CHF 2.00 (Vorjahr CHF 1.85) Dividende (brutto), bestehend aus einem ordentlichen Anteil von CHF 1.90 und einer Sonderdividende von CHF 0.10 je Namenaktie zu CHF 1.00 Nominal ausbezahlt.

Gewinnreserven	Nicht realisierte Erfolge auf Finanzanlagen ¹	Umrechnungs- differenzen ¹	Cashflow- Absicherung ¹	Aktionäre	Minderheiten	Total Eigenkapital
1'536.8	127.7	(45.1)	(0.4)	1'425.2	0.0	1'425.2
103.3				103.3	2.4	105.7
	1.3	(8.5)	1.2	(6.0)	(1.3)	(7.3)
	(2.6)	0.0	(0.1)	(2.7)	0.0	(2.7)
(10.4)				(10.4)	0.0	(10.4)
(10.4)	(1.3)	(8.5)	1.1	(19.1)	(1.3)	(20.4)
92.9	(1.3)	(8.5)	1.1	84.2	1.1	85.3
(102.7)				(102.7)	(3.8)	(106.5)
				(28.9)	0.0	(28.9)
				8.5	0.0	8.5
				3.2	0.0	3.2
				20.6	0.0	20.6
	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0
				0.3	2.5	2.8
0.0	0.0			0.0	0.2	0.2
(102.7)	0.0	0.0	0.0	(99.0)	(1.1)	(100.1)
1'527.0	126.4	(53.6)	0.7	1'410.4	0.0	1'410.4
1'754.5	4.6	(49.6)	(0.7)	1'514.1	0.0	1'514.1
98.7				98.7	2.8	101.5
	2.4	(7.5)	0.2	(4.9)	(0.1)	(5.0)
	(2.3)	0.0	0.0	(2.3)	0.0	(2.3)
11.8				11.8	0.0	11.8
11.8	0.1	(7.5)	0.2	4.6	(0.1)	4.5
110.5	0.1	(7.5)	0.2	103.3	2.7	106.0
(111.8)				(111.8)	(4.3)	(116.1)
				(38.3)	0.0	(38.3)
				8.2	0.0	8.2
				18.9	0.0	18.9
				25.4	0.0	25.4
	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0
				(4.1)	1.6	(2.5)
0.0	0.0			0.0	0.0	0.0
(111.8)	0.0	0.0	0.0	(101.7)	(2.7)	(104.4)
1'753.2	4.7	(57.1)	(0.5)	1'515.7	0.0	1'515.7

Aktienkapital

Aktienkapital				
	Aktienkapital		Genehmigtes Kapital	
	Namenaktien Anzahl	Nominalwert Mio. CHF	Namenaktien Anzahl	Nominalwert Mio. CHF
Stand 01-01-16	56'875'000	56.9	0	0.0
Stand 31-12-16	56'875'000	56.9	0	0.0
Stand 30-06-17	56'875'000	56.9	0	0.0

Eigene Aktien		
	Anzahl	Mio. CHF
Stand 01-01-16	2'103'109	94.6
Käufe	682'635	28.9
Abgänge	(1'220'631)	(56.3)
Stand 30-06-16	1'565'113	67.2
Käufe	661'435	32.0
Abgänge	(120'181)	(5.4)
Stand 31-12-16	2'106'367	93.8
Käufe	676'627	38.3
Abgänge	(1'414'404)	(66.4)
Stand 30-06-17	1'368'590	65.7

Konsolidierte Mittelflussrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung		
Mio. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis (inkl. Minderheiten)	101.5	105.7
Überleitung zum Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Nicht zahlungswirksame Positionen im Konzernergebnis		
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	29.7	29.9
Wertberichtigungen für Kreditrisiken	0.0	0.1
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	0.1	0.1
Latenter Steuererfolg	2.5	3.0
Veränderung von Rückstellungen	0.9	(1.4)
Nettoerfolg aus Vorgängen in den Finanzanlagen	0.4	(1.7)
Übriger nicht zahlungswirksamer Erfolg	18.3	4.1
Netto(-Zunahme)/-Abnahme von Aktiven des Bankgeschäfts		
Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken netto	(295.5)	72.5
Reverse-Repurchase-Geschäfte, Barhinterlagen für Securities-Borrowing-Geschäfte	(110.3)	(377.1)
Handelsbestände sowie Wiederbeschaffungswerte netto	(376.3)	216.8
Andere finanzielle Vermögenswerte/Verpflichtungen zu Fair Value netto	172.0	565.7
Kundenausleihungen/Verpflichtungen gegenüber Kunden netto	256.2	(49.8)
Übrige Aktiven	(482.3)	(751.9)
Netto-Zunahme/(-Abnahme) von Passiven des Bankgeschäfts		
Repurchase-Geschäfte, Barhinterlagen aus Securities-Lending-Geschäften	0.0	(76.1)
Übrige Verpflichtungen	590.0	499.3
Bezahlte Steuern	(30.8)	(30.8)
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	(123.6)	208.4
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Erwerb von Tochtergesellschaften und assoziierten Gesellschaften	(28.7)	0.0
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Werten	(21.8)	(13.2)
Veräusserung von Sachanlagen und immateriellen Werten	0.0	0.0
Investitionen in Finanzanlagen	(234.5)	(392.0)
Devestitionen von Finanzanlagen	352.7	371.9
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	67.7	(33.3)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Netto(-Zunahme)/-Abnahme aufgrund eigener Aktien	(30.1)	(20.4)
Dividendenausschüttungen	(116.1)	(106.5)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	(146.2)	(126.9)
Auswirkungen der Währungsumrechnung	(0.1)	(2.6)
Netto-Zunahme/(-Abnahme) der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven	(202.2)	45.6
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Jahresanfang	7'787.0	6'283.7
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Bilanzstichtag	7'584.8	6'329.3

Konsolidierte Mittelflussrechnung		
Mio. CHF (6 Monate)	30-06-17	30-06-16
Nachweis der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven am Bilanzstichtag		
Flüssige Mittel	6'536.3	5'232.0
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht	1'048.5	1'097.3
Total	7'584.8	6'329.3
Weitere Informationen:		
Erhaltene Dividenden	44.6	47.0
Erhaltene Zinsen	73.7	70.9
Bezahlte Zinsen	8.4	5.1

Rechnungslegungsgrundsätze

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung von Vontobel steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), die vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegeben werden. Dieser Halbjahresbericht entspricht den Anforderungen von IAS 34 «Zwischenberichterstattung». Da er nicht sämtliche Informationen und Angaben enthält, die im Jahresbericht erforderlich sind, sollte dieser Zwischenbericht zusammen mit der geprüften Konzernrechnung des Geschäftsberichts 2016 gelesen werden. Mit Ausnahme der nachfolgenden Änderungen wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2016 angewandt.

2. Änderungen in der Rechnungslegung

2.1 Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze

2.1.1 Umgesetzte Standards und Interpretationen

Die folgenden neuen oder überarbeiteten Standards und Interpretationen hatten bei der erstmaligen Anwendung keine wesentlichen Auswirkungen auf Vontobel oder waren für Vontobel ohne Bedeutung:

- IAS 7 – Angabeninitiative;
- IAS 12 – Ansatz latenter Steueransprüche für unrealisierte Verluste;
- Jährliche Verbesserungen 2014–2016.

2.1.2 Übrige Änderungen

Keine.

2.2 Änderungen der Schätzungen

Keine wesentlichen Schätzungsänderungen.

Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

1 Erfolg aus dem Zinsengeschäft

	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Banken und Kunden	17.8	14.2	15.4	3.6	25
Zinsertrag aus Securities-Borrowing- und Reverse-Repurchase-Geschäften	3.1	1.7	3.0	1.4	82
Zinsertrag aus finanziellen Verpflichtungen	2.3	1.2	1.7	1.1	92
Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	23.2	17.1	20.1	6.1	36
Dividendenertrag aus Finanzanlagen Available-for-Sale	3.4	10.9	0.0	(7.5)	(69)
Zinsertrag aus Finanzanlagen Available-for-Sale	14.4	14.3	13.4	0.1	1
Zins- und Dividendenertrag aus finanziellen Vermögenswerten zu Fair Value	17.8	25.2	13.4	(7.4)	(29)
Total Zinsertrag	41.0	42.3	33.5	(1.3)	(3)
Zinsaufwand aus Securities-Lending- und Repurchase-Geschäften	1.0	0.5	0.8	0.5	100
Zinsaufwand aus übrigen finanziellen Verpflichtungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	2.0	0.8	0.9	1.2	150
Zinsaufwand aus finanziellen Vermögenswerten	3.3	1.4	3.7	1.9	136
Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	6.3	2.7	5.4	3.6	133
Total	34.7	39.6	28.1	(4.9)	(12)

2 Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
(6 Monate)	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	0.3	0.3	0.7	0.0	0
Courtagen	59.4	55.8	53.5	3.6	6
Depotgebühren	77.5	73.5	76.0	4.0	5
Vermögensverwaltung/Fonds-Management	268.1	274.2	272.0	(6.1)	(2)
Emissionen und Corporate Finance	9.9	1.7	3.0	8.2	482
Treuhandkommissionen	0.6	0.4	0.5	0.2	50
Übriger Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	14.8	9.5	8.0	5.3	56
Total Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	430.3	415.1	413.0	15.2	4
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	2.6	1.6	1.2	1.0	63
Courtagenaufwand	9.8	8.4	8.8	1.4	17
Übriger Kommissionsaufwand	89.8	80.5	85.5	9.3	12
Total Kommissionsaufwand	99.6	88.9	94.3	10.7	12
Total	333.6	328.1	320.6	5.5	2

3 Erfolg aus dem Handelsgeschäft

(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
				Mio. CHF	in %
Wertschriftenhandel	353.9	138.2	532.0	215.7	156
Andere Finanzinstrumente zu Fair Value	(220.8)	(34.8)	(423.9)	(186.0)	
Devisen und Edelmetalle	10.4	15.7	22.8	(5.3)	(34)
Total	143.5	119.1	130.9	24.4	20

Im Erfolg aus dem Handelsgeschäft ist per 30-06-17 ein Erfolg von CHF 1.9 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF -1.4 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF -2.2 Mio.) enthalten, welcher auf Schwankungen des Fair Value aufgrund einer Änderung des eigenen Kreditrisikos zurückzuführen ist. Vom Gesamteffekt wurden per 30-06-17 CHF -0.6 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF -0.6 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF -0.8 Mio.) realisiert, während es sich bei den übrigen CHF 2.5 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF -0.8 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF -1.4 Mio.) um einen unrealisierten Erfolg handelt. Die Schwankungen des eigenen Kreditrisikos führten zu einem kumulierten Erfolg von CHF 2.7 Mio., davon sind CHF 4.1 Mio. realisiert und CHF -1.4 Mio. unrealisiert. Der kumulierte unrealisierte Erfolg ist in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» enthalten und wird sich über die Laufzeit der betroffenen Instrumente vollständig auflösen, sofern diese nicht vor ihrer vertraglichen Fälligkeit zurückbezahlt resp. zurückgekauft werden.

4 Gesamtergebnis von Finanzinstrumenten vor Steuern

(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
				Mio. CHF	in %
Handelsbestände	353.9	138.2	532.0	215.7	156
Andere Finanzinstrumente zu Fair Value	(220.8)	(34.8)	(423.9)	(186.0)	
Devisen und Edelmetalle	10.4	15.7	22.8	(5.3)	(34)
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	143.5	119.1	130.9	24.4	20
Finanzanlagen Available-for-Sale	21.3	32.9	116.1	(11.6)	(35)
Darlehen und Forderungen	17.6	14.4	14.8	3.2	22
Finanzielle Verpflichtungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	(0.7)	(0.1)	0.0	(0.6)	
Total Finanzinstrumente Erfolgsrechnung	181.7	166.3	261.8	15.4	9
Nicht realisierte Gewinne/(Verluste) auf Finanzinstrumenten, im sonstigen Ergebnis erfasst (Gewinne)/Verluste auf Finanzinstrumenten, vom sonstigen Ergebnis in die Erfolgsrechnung transferiert	3.3	6.0	(33.8)	(2.7)	(45)
Nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus Cashflow-Absicherung, im sonstigen Ergebnis erfasst (Gewinne)/Verluste aus Cashflow-Absicherung, vom sonstigen Ergebnis in die Erfolgsrechnung transferiert	(3.1)	(3.7)	(102.5)	0.6	
	0.2	1.2	(1.5)	(1.0)	(83)
	0.0	(0.1)	0.1	0.1	
Total	182.1	169.7	124.1	12.4	7

Das Gesamtergebnis umfasst den Zinserfolg, den Dividendenertrag, realisierte und unrealisierte Erfolge, Fremdwährungsdifferenzen sowie Wertminderungen und -aufholungen.

5 Übriger Erfolg

(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
				Mio. CHF	in %
Liegenschaftserfolg	0.0	0.0	0.0	0.0	
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen	0.0	0.0	(0.1)	0.0	
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen					
Available-for-Sale	3.5	8.1	102.7	(4.6)	(57)
Wertminderungen Finanzanlagen					
Available-for-Sale	0.0	(0.4)	0.0	0.4	
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	0.2	0.1	0.1	0.1	100
Übriger Erfolg	2.0	2.2	2.0	(0.2)	(9)
Total	5.7	10.0	104.7	(4.3)	(43)

6 Personalaufwand

(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
				Mio. CHF	in %
Gehälter und Boni	217.4	206.4	206.4	11.0	5
Vorsorgeaufwand	17.8	7.6 ¹	14.6	10.2	134
Übrige Sozialleistungen	19.0	16.8	16.2	2.2	13
Übriger Personalaufwand	7.9	7.8	9.0	0.1	1
Total	262.1	238.6	246.2	23.5	10

Der Personalaufwand enthält den Aufwand für aktienbasierte Vergütungen von CHF 15.9 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 3.7 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 16.1 Mio.), davon CHF 12.7 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 9.3 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 14.7 Mio.) für Performance-Aktien, CHF 3.2 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 3.2 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 1.5 Mio.) für die vergünstigte Abgabe von Bonus-Aktien und CHF 0.0 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF -8.8 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF -0.1 Mio.) für übrige aktienbasierte Entschädigungen, sowie für aufgeschobene Vergütungen in bar im Umfang von CHF 1.3 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF -2.2 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 0.5 Mio.).

¹ Der Vorsorgeaufwand enthält die Auswirkungen aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz im Umfang von CHF 11.1 Mio. (primär Senkung der Umwandlungssätze).

7 Sachaufwand

(6 Monate)	30-06-17 Mio. CHF	30-06-16 Mio. CHF	31-12-16 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-16	
				Mio. CHF	in %
Raumaufwand	16.7	17.4	18.5	(0.7)	(4)
Informatik, Telekommunikation und übrige Einrichtungen	38.9	33.7	30.9	5.2	15
Reise- und Repräsentationskosten, PR, Werbung	18.8	16.0	20.2	2.8	18
Beratung und Revision	12.9	11.4	12.9	1.5	13
Übriger Sachaufwand	14.5	15.2	13.5	(0.7)	(5)
Total	101.8	93.7	96.0	8.1	9

8 Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten

(6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Abschreibungen auf Sachanlagen	25.9	26.3	27.0	(0.4)	(2)
Abschreibungen auf anderen immateriellen Werten	3.8	3.6	3.6	0.2	6
Wertminderungen auf Sachanlagen	0.0	0.0	1.8	0.0	
Total	29.7	29.9	32.4	(0.2)	(1)

9 Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste

(6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Wertminderungen auf Kundenausleihungen	0.0	0.1	0.0	(0.1)	(100)
Wertaufholungen auf Kundenausleihungen	0.0	0.0	(0.1)	0.0	
Neubildung von Rückstellungen	1.3	0.4	17.5	0.9	225
Auflösung nicht mehr notwendiger Rückstellungen	(0.2)	(0.9)	(0.7)	0.7	
Wiedereingänge	0.0	0.0	0.1	0.0	
Übrige	0.3	5.3	1.3	(5.0)	(94)
Total	1.4	4.9	18.1	(3.5)	(71)

10 Steuern

(6 Monate)	30-06-17	30-06-16	31-12-16	Veränderung zu 30-06-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Laufende Gewinnsteuern	18.5	21.0	33.6	(2.5)	(12)
Latente Gewinnsteuern	2.5	3.0	(0.7)	(0.5)	(17)
Total	21.0	24.0	32.9	(3.0)	(13)

11 Steuereffekte des sonstigen Ergebnisses

			30-06-17
Mio. CHF (6 Monate)	Betrag vor Steuern	Steuerertrag/ (-aufwand)	Betrag nach Steuern
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	(7.6)	0.0	(7.6)
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale während der Berichtsperiode	3.3	(0.9)	2.4
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale	(3.1)	0.8	(2.3)
Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	0.2	0.0	0.2
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	0.0	0.0	0.0
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen	15.1	(3.3)	11.8
Total sonstiges Ergebnis	7.9	(3.4)	4.5

			30-06-16
Mio. CHF (6 Monate)	Betrag vor Steuern	Steuerertrag/ (-aufwand)	Betrag nach Steuern
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	(9.8)	0.0	(9.8)
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale während der Berichtsperiode	6.0	(4.7)	1.3
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale	(3.7)	1.1	(2.6)
Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	1.2	0.0	1.2
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	(0.1)	0.0	(0.1)
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen	(13.3)	2.9	(10.4)
Total sonstiges Ergebnis	(19.7)	(0.7)	(20.4)

			31-12-16
Mio. CHF (6 Monate)	Betrag vor Steuern	Steuerertrag/ (-aufwand)	Betrag nach Steuern
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	3.6	0.0	3.6
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale während der Berichtsperiode	(33.8)	6.4	(27.4)
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Finanzanlagen Available-for-Sale	(102.5)	8.1	(94.4)
Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	(1.5)	0.0	(1.5)
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	0.1	0.0	0.1
Leistungsorientierte Vorsorgeeinrichtungen	91.1	(20.1)	71.0
Total sonstiges Ergebnis	(43.0)	(5.6)	(48.6)

Risiken aus Bilanzpositionen

12 Fair Value von Finanzinstrumenten

12a Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zum Fair Value bilanziert werden. Der Fair Value entspricht dabei dem Preis, der in

einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt werden würde oder bei der Übertragung einer Verpflichtung zu zahlen wäre.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente				30-06-17
Mio. CHF	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Handelsbestände				
Aktien	2'027.0	-	0.0	2'027.0
Anteilscheine Anlagefonds	121.9	0.1	0.1	122.1
Zinsinstrumente	254.7	151.2	-	405.9
Edelmetalle	522.5	-	-	522.5
Positive Wiederbeschaffungswerte	29.8	173.5	0.0	203.3
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value				
Anteilscheine Anlagefonds	49.7	9.4	5.5	64.6
Zinsinstrumente ¹	1'991.7	857.7	-	2'849.4
Strukturierte Produkte	-	15.7	-	15.7
Finanzanlagen Available-for-Sale				
Aktien und übrige Beteiligungen	0.2	-	14.8	15.0
Anteilscheine Anlagefonds	0.9	0.3	0.0	1.2
Zinsinstrumente	1'876.2	28.4	-	1'904.6
Sonstige Aktiven zu Fair Value	0.0	0.0	3.7	3.7
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	6'874.6	1'236.3	24.1	8'135.0
Passiven				
Verpflichtungen aus Handelsbeständen				
Aktien	19.2	-	0.0	19.2
Zinsinstrumente	116.8	5.9	-	122.7
Negative Wiederbeschaffungswerte	34.5	581.5	-	616.0
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ²	-	7'163.1	-	7'163.1
Sonstige Passiven zu Fair Value	-	0.0	53.2	53.2
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	170.5	7'750.5	53.2	7'974.2

¹ Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF 44.7 Mio.

² Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 4'188.7 Mio. enthalten.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente				
Mio. CHF	Level 1	Level 2	Level 3	31-12-16 Total
Aktiven				
Handelsbestände				
Aktien	1'341.8	-	0.0	1'341.8
Anteilscheine Anlagefonds	101.9	0.1	0.1	102.1
Zinsinstrumente	333.9	258.8	-	592.7
Edelmetalle	479.2	-	-	479.2
Positive Wiederbeschaffungswerte	21.2	151.1	0.0	172.3
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value				
Anteilscheine Anlagefonds	42.3	9.1	6.1	57.5
Zinsinstrumente ¹	1'873.1	357.2	-	2'230.3
Strukturierte Produkte	-	5.6	-	5.6
Finanzanlagen Available-for-Sale				
Aktien und übrige Beteiligungen	0.2	-	14.9	15.1
Anteilscheine Anlagefonds	6.4	0.0	0.0	6.4
Zinsinstrumente	2'057.5	32.3	-	2'089.8
Sonstige Aktiven zu Fair Value	0.0	0.0	3.7	3.7
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	6'257.5	814.2	24.8	7'096.5
Passiven				
Verpflichtungen aus Handelsbeständen				
Aktien	28.1	-	0.0	28.1
Zinsinstrumente	68.4	3.2	-	71.6
Negative Wiederbeschaffungswerte	18.1	497.3	-	515.4
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ²	-	6'354.8	-	6'354.8
Sonstige Passiven zu Fair Value	-	0.0	50.3	50.3
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	114.6	6'855.3	50.3	7'020.2

¹ Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF 33.7 Mio.

² Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 4'129.7 Mio. enthalten.

Level-1-Instrumente

Als Level-1-Instrumente gelten gemäss der Fair-Value-Hierarchie von IFRS 13 Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an aktiven Märkten notierten Preisen basiert. In diese Kategorie fallen im Wesentlichen fast alle Beteiligungstitel und Staatsanleihen, liquide Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen, Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf täglicher Basis publiziert wird, börsengehandelte Derivate sowie Edelmetalle.

Für die Bewertung von Zinsinstrumenten im Handelsbuch werden Mittelkurse verwendet, sofern die Marktpreisrisiken dieser Positionen durch andere Positionen im Handelsbuch vollständig oder in einem wesentlichen Umfang ausgeglichen werden. Für die Bewertung der übrigen Zinsinstrumente gelangen bei Long-Positionen Geldkurse und bei Short-Positionen Briefkurse zur Anwendung. Für Beteiligungstitel, kotierte Anlagefonds und börsengehandelte Derivate werden die Schluss- oder Settlementkurse der entsprechenden Börsenplätze verwendet. Für nicht kotierte Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung. Für Devisen und Edelmetalle werden allgemein anerkannte Kurse verwendet.

Bei Level-1-Instrumenten werden keine Bewertungsanpassungen vorgenommen.

Level-2-Instrumente

Als Level-2-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an nicht aktiven Märkten notierten Preisen oder auf einem Bewertungsverfahren basiert, dessen wesentliche Inputparameter direkt oder indirekt beobachtbar sind. Darunter fallen vor allem die durch Vontobel emittierten Produkte, Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen mit reduzierter Marktliquidität, OTC-Derivate sowie Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf vierteljährlicher Basis publiziert wird.

Für die durch Vontobel emittierten Produkte besteht kein aktiver Markt im Sinne von IFRS 13, weshalb der Fair Value mit Bewertungsverfahren ermittelt wird. Für emittierte Optionen (Warrants) und Optionskomponenten von strukturierten Produkten werden zur Bestimmung des Fair Value allgemein anerkannte Optionspreismodelle und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet, für die Zins-

komponenten von strukturierten Produkten wird der Fair Value mittels Barwertmethode bestimmt. Für die Bewertung von Zinsinstrumenten, für die zwar notierte Preise vorliegen, aber aufgrund eines geringen Handelsvolumens kein aktiver Markt besteht, gelten bzgl. der Anwendung von Mittel-, Geld- resp. Briefkursen die gleichen Regeln wie für die entsprechenden Level-1-Instrumente. Die Bewertung von Zinsinstrumenten, für welche keine notierten Preise vorliegen, erfolgt mittels allgemein anerkannter Methoden. Für die Bewertung von OTC-Derivaten werden allgemein anerkannte Bewertungsmodelle und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet. Für Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung.

Die Bewertungsmodelle berücksichtigen die relevanten Parameter wie die Kontraktspezifikationen, den Marktkurs des Basiswerts, die Wechselkurse, die Marktzins- oder Fundingsätze, die Ausfallrisiken und die Volatilität. Das Kreditrisiko von Vontobel wird bei der Bestimmung des Fair Value von finanziellen Verpflichtungen nur berücksichtigt, sofern die Marktteilnehmer es für die Preisermittlung berücksichtigen würden. OTC-Derivate werden nur auf besicherter Basis abgeschlossen, weshalb das eigene (sowie im Falle von Forderungen das fremde) Kreditrisiko nicht in die Bewertung einfließt.

Level-3-Instrumente

Als Level-3-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf einem Bewertungsverfahren basiert, welches mindestens einen wesentlichen weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbaren Inputparameter verwendet. Darunter fallen die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP, eine Forderung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der Finter Bank Zürich AG (eine Verpflichtung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der TwentyFour Asset Management LLP wurde im Verlauf des Geschäftsjahres 2016 abgerechnet), Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value nicht mindestens auf einer vierteljährlichen Basis publiziert wird, und einige nicht kotierte Beteiligungstitel.

Der Fair Value der Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP wird mit einer Discounted-Cashflow-Analyse ermittelt, bei der die basierend auf internen Businessplänen zukünftig zu erwartenden Zahlungsströme abgezinst werden. Dabei

werden diverse nicht beobachtbare Inputparameter wie die zukünftige Entwicklung der verwalteten Vermögen, deren Profitabilität, die Cost-income-Ratio und das langfristige Wachstum verwendet.

Der Fair Value der Forderung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der Finter Bank Zürich AG ist abhängig von einzelnen vertraglich vereinbarten Schlüsselkennzahlen (sogenannte Key Performance Indicators). Die Bewertung dieser Forderung basiert auf internen Businessplänen. Der Fair Value der Anlagefonds wird in der Regel mittels externer Experten-

schätzungen in Bezug auf die Höhe der zukünftigen Ausschüttungen der Fondsanteile bestimmt. Die Bewertung der nicht kotierten Aktien basiert auf den Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertminderungen. Für die Beurteilung der Werthaltigkeit von nicht kotierten Beteiligungstiteln werden aktuelle Finanzinformationen, wenn Vontobel aufgrund ihrer Beteiligung Zugang zu solchen Informationen hat, oder Geschäftsberichte herangezogen.

Die folgende Tabelle zeigt die Veränderung der Level-3-Finanzinstrumente in der Bilanz von Vontobel und den Erfolg auf den Beständen per Bilanzstichtag.

Level-3-Finanzinstrumente						
Mio. CHF (6 Monate)	Finanzinstrumente mit erfolgswirksamer Fair Value Bewertung	Finanzinstrumente Available-for-Sale	Sonstige Aktiven ¹	Total finanzielle Vermögenswerte	Sonstige Passiven ²	30-06-17 Total finanzielle Verpflichtungen
Bilanz						
Bestände am Jahresanfang	6.2	14.9	3.7	24.8	(50.3)	(50.3)
Zugang Konsolidierungskreis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Investitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Devestitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Rückkäufe und Tilgungen	(0.3)	0.0	0.0	(0.3)	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasster Aufwand	(0.4)	0.0	0.0	(0.4)	(0.4)	(0.4)
Im sonstigen Ergebnis erfasster Aufwand	0.0	(0.1)	0.0	(0.1)	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasster Ertrag	0.1	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0
Im sonstigen Ergebnis erfasster Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Im Eigenkapital erfasste Veränderung	0.0	0.0	0.0	0.0	(3.0)	(3.0)
Umgliederung in Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Umgliederung aus Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5	0.5
Total Buchwert am Bilanzstichtag	5.6	14.8	3.7	24.1	(53.2)	(53.2)
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag						
Im Handelserfolg erfasste unrealisierte Verluste	(0.4)	0.0	0.0	(0.4)	0.0	0.0
Im übrigen Erfolg erfasste unrealisierte Verluste	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Im Geschäftsaufwand erfasster Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	(0.4)	(0.4)
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Verluste	0.0	(0.1)	0.0	(0.1)	0.0	0.0
Im Handelserfolg erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Im übrigen Erfolg erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

Von den in der Erfolgsrechnung erfassten Gewinnen und Verlusten sind CHF -0.3 Mio. im Erfolg aus dem Handelsgeschäft, CHF 0.0 Mio. im übrigen Erfolg und CHF -0.4 Mio. im Geschäftsaufwand enthalten.

¹ Die Position enthält eine Forderung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der Finter Bank Zürich AG.

² Die Position enthält die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP.

Level-3-Finanzinstrumente							
Mio. CHF (6 Monate)	Finanz- instrumente mit erfolgs- wirksamer Fair Value Bewertung	Finanz- instrumente Available- for-Sale	Sonstige Aktiven ¹	Total finanzielle Vermögens- werte	Sonstige Passiven ²	30-06-16 Total finanzielle Verpflich- tungen	
Bilanz							
Bestände am Jahresanfang	6.2	6.7	0.5	13.4	(60.7)	(60.7)	
Zugang Konsolidierungskreis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Investitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Devestitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Rückkäufe und Tilgungen	(0.1)	0.0	0.0	(0.1)	0.0	0.0	
In der Erfolgsrechnung erfasster Aufwand	(0.2)	(0.4)	0.0	(0.6)	(0.4)	(0.4)	
Im sonstigen Ergebnis erfasster Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
In der Erfolgsrechnung erfasster Ertrag	0.1	0.0	1.4	1.5	0.0	0.0	
Im sonstigen Ergebnis erfasster Ertrag	0.0	0.2	0.0	0.2	0.0	0.0	
Im Eigenkapital erfasste Veränderung	0.0	0.0	0.0	0.0	3.2	3.2	
Umgliederung in Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Umgliederung aus Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.6	
Total Buchwert am Bilanzstichtag	6.0	6.5	1.9	14.4	(57.3)	(57.3)	
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag							
Im Handelserfolg erfasste unrealisierte Verluste	(0.2)	0.0	0.0	(0.2)	0.0	0.0	
Im übrigen Erfolg erfasste unrealisierte Verluste	0.0	(0.4)	0.0	(0.4)	0.0	0.0	
Im Geschäftsaufwand erfasster Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	(0.4)	(0.4)	
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Verluste	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Im Handelserfolg erfasste unrealisierte Gewinne	0.1	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	
Im übrigen Erfolg erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0	1.4	1.4	0.0	0.0	
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.2	0.0	0.2	0.0	0.0	

Von den in der Erfolgsrechnung erfassten Gewinnen und Verlusten sind CHF –0.1 Mio. im Erfolg aus dem Handelsgeschäft, CHF 1.0 Mio. im übrigen Erfolg und CHF –0.4 Mio. im Geschäftsaufwand enthalten.

¹ Die Position enthält eine Forderung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der Finter Bank Zürich AG.

² Die Position enthält eine Verpflichtung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der TwentyFour Asset Management LLP (30-06-16: CHF 4.7 Mio.; 31-12-15: CHF 5.3 Mio.) sowie die Verpflichtung zum Erwerb der entsprechenden Minderheitsanteile (30-06-16: CHF 52.6 Mio.; 31-12-15: CHF 55.4 Mio.).

Bewertungsanpassungen

Beim Fair Value von Level-2- und Level-3-Instrumenten handelt es sich stets um eine Schätzung oder eine Annäherung an einen Wert, der nicht mit letzter Gewissheit ermittelt werden kann. Zudem spiegeln die verwendeten Bewertungsmethoden nicht immer alle Faktoren, die für die Ermittlung der Fair Values relevant sind. Um angemessene Bewertungen sicherzustellen, wird bei den durch Vontobel emittierten Produkten weiteren Faktoren wie den Modell- und Parameterunsicherheiten, den Liquiditätsrisiken und dem Risiko einer früh-

zeitigen Rückgabe der emittierten Produkte Rechnung getragen. Die Anpassungen aufgrund der Modell- und Parameterunsicherheiten reflektieren die mit den Bewertungsmethoden einhergehenden Unsicherheiten in den Modellannahmen und Inputparametern. Die Anpassungen aufgrund der Liquiditätsrisiken tragen den erwarteten Kosten für die Absicherung offener Nettorisikopositionen Rechnung. Das Management erachtet die Berücksichtigung dieser Faktoren als notwendig und angemessen, um den Fair Value korrekt zu ermitteln.

Die Angemessenheit der Bewertung von Finanzinstrumenten, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden, wird durch klar definierte Methoden und Prozesse sowie unabhängige Kontrollen sichergestellt. Die Kontrollprozesse umfassen die Prüfung und Genehmigung neuer Instrumente, die regelmässige Prüfung von Risiken sowie von Gewinnen und Verlusten, die Preisverifikation sowie die Überprüfung der Modelle, auf welchen die Schätzungen des Fair Value von Finanzinstrumenten basieren. Diese Kontrollen werden durch Einheiten durchgeführt, die über die relevanten Fachkenntnisse verfügen und von den Handels- und Investment-Funktionen unabhängig sind.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Instrumenten

Schlüsselannahmen für die Bewertung der Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP sind der Diskontierungszinssatz (30-06-17: 12.0%; 31-12-16: 12.0%), mit dem die zukünftigen Zahlungsströme abgezinst werden, sowie das langfristige Wachstum dieser Zahlungsströme (30-06-17: 1.0%; 31-12-16: 1.0%). Die folgende Tabelle zeigt den Effekt auf die Bewertung, wenn diese beiden Annahmen verändert werden.

Schlüsselannahmen	Änderung in der Schlüsselannahme	Veränderung des Fair Value per 30-06-17 in Mio. CHF	Veränderung des Fair Value per 31-12-16 in Mio. CHF
Diskontierungszinssatz	+1 Prozentpunkt	(4.0)	(4.1)
Diskontierungszinssatz	-1 Prozentpunkt	4.7	4.9
Langfristiges Wachstum	+1 Prozentpunkt	2.1	2.1
Langfristiges Wachstum	-1 Prozentpunkt	(1.9)	(1.8)

Bei der Forderung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition der Finter Bank Zürich AG hat eine nach vernünftigen Ermessen realistische Änderung der Inputparameter keinen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung von Vontobel.

Eine Veränderung des Net Asset Value von Anlagefonds bzw. Preises der nicht kotierten Aktien führt zu einer proportionalen Veränderung des Fair Value dieser Finanzinstrumente. Eine nach vernünftigen Ermessen realistische Änderung der Inputparameter hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung von Vontobel.

«Day-1-Profit»

Bei der erstmaligen Erfassung eines Finanzinstruments ist der Transaktionspreis der beste Anhaltspunkt für den Fair Value, es sei denn, der Fair Value dieses Finanzinstruments wird durch einen Vergleich mit anderen beobachtbaren aktuellen Markttransaktionen desselben Instruments nachgewiesen (Level-1-Instrument) oder beruht auf einer auf Marktdaten basierenden Bewertungsmethode (Level-2-Instrument). Wenn dies der Fall ist, wird die Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem Fair Value – der sogenannte «Day-1-Profit» – für Handelsbestände und Verpflichtungen aus Handelsbeständen, andere Finanzinstrumente zu Fair Value und derivative Finanzinstrumente

im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» und für Finanzanlagen im «Sonstigen Ergebnis» erfasst.

Bei Level-3-Instrumenten wird der «Day-1-Profit» erfolgsneutral abgegrenzt und erst dann im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» resp. im «Sonstigen Ergebnis» erfasst, wenn der Fair Value anhand von beobachtbaren Marktdaten bestimmbar wird. Im Geschäfts- und im Vorjahr waren keine Positionen mit einem abgegrenzten «Day-1-Profit» bilanziert.

Umklassierungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie

Im ersten Halbjahr 2017 (1. bzw. 2. Halbjahr 2016) wurden Positionen mit einem Fair Value von CHF 55.3 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 88.9 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 60.8 Mio.) von Level 1 in Level 2, Positionen mit einem Fair Value von CHF 21.5 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 57.4 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 58.0 Mio.) von Level 2 in Level 1 und Positionen mit einem Fair Value von CHF 0.0 Mio. (6 Monate per 30-06-16: CHF 0.0 Mio.; 6 Monate per 31-12-16: CHF 0.0 Mio.) von Level 2 in Level 3 umklassiert. Die Umklassierungen werden bei Veränderungen in der Verfügbarkeit von Marktpreisen (Marktliquidität) oder von verbindlichen Net Asset Values von Anlagefonds jeweils am Ende der Berichtsperiode vorgenommen.

12b Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt den Buchwert, die geschätzten Fair Values und die Fair-Value-Hierarchie derjenigen

Finanzinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente							
Mio. CHF	Fair Value			30-06-17		31-12-16	
	Level 1	Level 2	Level 3	Fair Value Total	Buchwert Total	Fair Value Total	Buchwert Total
Aktiven							
Flüssige Mittel	6'536.3	0.0	-	6'536.3	6'536.3	6'374.0	6'374.0
Forderungen gegenüber Banken	-	1'127.7	-	1'127.7	1'127.7	1'502.7	1'502.7
Barhinterlagen für Reverse-Repurchase-Geschäfte	-	933.4	-	933.4	933.4	823.1	823.1
Kundenausleihungen	-	2'956.3	-	2'956.3	2'925.2	2'626.1	2'601.9
Übrige finanzielle Vermögenswerte ¹	27.6	700.1	-	727.7	727.7	305.1	305.1
Total	6'563.9	5'717.5	0.0	12'281.4	12'250.3	11'631.0	11'606.8
Passiven							
Verpflichtungen gegenüber Banken	-	804.4	-	804.4	804.4	1'139.0	1'139.0
Verpflichtungen gegenüber Kunden	-	9'638.0	-	9'638.0	9'638.0	9'058.5	9'058.5
Übrige finanzielle Verpflichtungen ¹	0.9	818.9	-	819.8	819.8	271.5	271.5
Total	0.9	11'261.3	0.0	11'262.2	11'262.2	10'469.0	10'469.0

¹ Die Position enthält im Wesentlichen Marchzinsen sowie offene Settlement-Positionen.

Kurzfristige Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten oder Nominalwerten

Darunter fallen Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken, Kundenausleihungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden sowie Barhinterlagen aus Repurchase- und für Reverse-Repurchase-Geschäfte, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von maximal einem Jahr haben, die Bilanzposition Flüssige Mittel sowie die in den sonstigen Aktiven/Passiven enthaltenen Finanzinstrumente (primär Marchzinsen und offene Settlement-Positionen). Für kurzfristige Finanzinstrumente wird angenommen, dass der Buchwert hinreichend genau dem Fair Value entspricht.

Langfristige Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten

Darunter fallen Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken, Kundenausleihungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden sowie Barhinterlagen aus Repurchase- und für Reverse-Repurchase-Geschäfte, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von über einem Jahr haben. Der Fair Value wird mittels Barwertmethode ermittelt.

Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen

13 Ausserbilanzgeschäfte

Ausserbilanzgeschäfte	30-06-17	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	in %
Eventualverpflichtungen	423.4	422.3	1.1	0
Unwiderrufliche Zusagen	58.4	32.0	26.4	83
Treuhandgeschäfte	1'166.0	1'046.8	119.2	11
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	23'381.8	19'536.1	3'845.7	20

14 Rechtsfälle

Die deutschen Behörden haben im Jahre 2014 ein Verfahren gegen Vontobel wie auch gegen eine Vielzahl anderer Schweizer Banken eröffnet. Vontobel führt derzeit Gespräche mit den deutschen Behörden, um Klarheit und Rechtssicherheit für die Bank, ihre Mitarbeitenden und Kunden zu schaffen. Dies, obwohl Vontobel insbesondere das Geschäft mit deutschen Kunden seit langem zukunftsgerichtet aufgestellt und ihre Kunden nach systematischer Überprüfung des Steuerstatus auch auf dem Weg zur Steuerehrlichkeit aktiv unterstützt hat. Wir haben im Zusammenhang mit den verbleibenden Rechtsrisiken in Deutschland angemessene Rückstellungen bilanziert.

Im Zusammenhang mit dem von B. Madoff begangenen Betrug wurden über 100 Banken und Depotstellen durch Liquidatoren von Investment-Vehikeln, die direkt oder indirekt in Madoff-Fonds investierten, an verschiedenen Gerichten eingeklagt. Diese Klagen richten sich an die Investoren, welche Anteile an diesen Investment-Vehikeln zwischen 2004 und 2008 zurückgegeben hatten. Die Liquidatoren fordern von diesen Investoren die Beträge zurück, die diese mit der Rückgabe ihrer Ansicht nach ungerichtlich erhalten hätten. Da den Liquidatoren oft namentlich nur die Depotbanken der Investoren bekannt sind, haben sie die Klagen gegen diese gerichtet. Einige rechtliche Einheiten von Vontobel sind als Bank oder Depotstelle ebenfalls von diesen Klagen betroffen oder könnten betroffen werden. Die seit dem Jahre 2010 gegen Vontobel eingeleiteten Klagen betreffen Rücknahmen von Anteilen im Wert von rund US Dollar 43.1 Mio. Vontobel erachtet beim derzeitigen Informationsstand die Wahrscheinlichkeit eines Mittelabflusses als gering und hat deshalb entschieden, keine Rückstellungen für diese Klagen zu bilden, sondern den Betrag unter den Eventualverpflichtungen auszuweisen.

15 Kundenvermögen

Kundenvermögen				
	30-06-17	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	in %
Verwaltete Vermögen	146.5	138.5	8.0	6
Übrige betreute Kundenvermögen	11.0	10.4	0.6	6
Ausstehende strukturierte Produkte	7.2	6.4	0.8	13
Total betreute Kundenvermögen	164.7	155.3	9.4	6
Custody-Vermögen	43.0	40.1	2.9	7
Total Kundenvermögen	207.7	195.4	12.3	6

Kundenvermögen

Kundenvermögen ist ein umfassenderer Begriff als verwaltete Vermögen. Die Kundenvermögen setzen sich zusammen aus allen bankfähigen Vermögenswerten, welche durch Vontobel verwaltet oder gehalten werden inklusive der Vermögen, die

nur zu Transaktions- oder Aufbewahrungszwecken verwahrt werden und für die weitere Dienstleistungen angeboten werden sowie den Anlageprodukten, mit denen Financial Products privaten und institutionellen Kunden Zugang zu sämtlichen Anlageklassen und Märkten öffnet.

Verwaltete Vermögen				
	30-06-17	31-12-16	Veränderung zu 31-12-16	
	Mrd. CHF	Mrd. CHF	Mrd. CHF	in %
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	40.6	37.4	3.2	9
Vermögen mit Verwaltungsmandat	59.6	57.5	2.1	4
Andere verwaltete Vermögen	46.3	43.6	2.7	6
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen)	146.5	138.5	8.0	6
davon Doppelzählungen	4.2	3.7	0.5	14

Berechnung gemäss den von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) erlassenen Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften und den internen Richtlinien von Vontobel

Entwicklung der verwalteten Vermögen			
Mrd. CHF	30-06-17	30-06-16	31-12-16
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) zu Beginn der Berichtsperiode	138.5	136.3	127.8
Veränderung durch Netto-Neugeld	0.3	(8.7)	(1.9)
Veränderung durch Marktbewertung	8.2	0.2	4.7
Veränderung durch übrige Effekte	(0.5) ¹	0.0	7.9 ²
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) am Ende der Berichtsperiode	146.5	127.8	138.5

¹ Die Reduktion der verwalteten Vermögen spiegelt die Umklassierung von einzelnen Vermögenswerten (CHF 0.5 Mrd.), die nicht zu Anlagezwecken gehalten werden.

² Akquisition Vescore AG per 20. September 2016

Verwaltete Vermögen und Netto-Neugeldzufluss/-abfluss

Die Berechnung und der Ausweis der verwalteten Vermögen erfolgen nach den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zu den Rechnungslegungsvorschriften. Zu den verwalteten Vermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden, ohne Berücksichtigung von Schulden sowie die Vermögen in selbst verwalteten kollektiven Anlageinstrumenten der Gruppe. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform, Fest-

und Treuhandgelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte. Vermögenswerte, welche bei Dritten deponiert sind, werden mit einbezogen, sofern sie durch eine Gruppengesellschaft verwaltet werden. Als verwaltete Vermögen werden nur diejenigen Vermögenswerte gezählt, auf welchen Vontobel erheblich grössere Erträge generiert als auf Vermögenswerten, die ausschliesslich zur Aufbewahrung und Transaktionsabwicklung gehalten werden. Solche Custody-Vermögen werden separat ausgewiesen. Unter Doppelzählungen werden diejenigen Vermögenswerte ausgewiesen, welche in mehreren offenzulegenden

Kategorien von verwalteten Vermögen gezählt werden. Darunter fallen vor allem Anteile an selbst verwalteten kollektiven Anlageinstrumenten in den Kundendepots.

Der Nettozufluss resp. -abfluss von verwalteten Vermögen innerhalb der Berichtsperiode setzt sich aus der Akquisition von Neukunden, Kundenabgängen sowie Zu- und Abflüssen bei bestehenden Kunden zusammen. Darin enthalten sind auch die Aufnahme und Rückzahlung von Krediten. Die Berechnung des Netto-Neugeldzuflusses resp. -abflusses erfolgt auf Stufe «Total verwaltete Vermögen» (exklusive Doppelzählungen). Ändert sich die erbrachte Dienstleistung und werden verwaltete Vermögen deshalb in zu Verwahrungszwecken gehaltene Vermögen umklassiert oder umgekehrt, wird dies als Abfluss bzw. Zufluss im Netto-Neugeld erfasst. Titel- und währungsbedingte Marktwertveränderungen, Zinsen und Dividenden, Gebührenbelastungen, bezahlte Kreditzinsen sowie Auswirkungen von Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften oder Geschäftsbereichen von Vontobel stellen keine Zuflüsse resp. Abflüsse dar.

16 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2017 beeinflussen und dementsprechend offen zu legen wären.

Segmentberichterstattung

17 Grundsätze der Segmentberichterstattung

Die externe Segmentberichterstattung spiegelt die Organisationsstruktur von Vontobel und die interne Berichterstattung an das Management. Diese bildet die Grundlage für die Beurteilung der finanziellen Performance der Segmente und die Zuteilung von Ressourcen an die Segmente.

Die Segmente entsprechen den nachstehenden Geschäftsfeldern mit den folgenden Aktivitäten:

Private Banking

Das Private Banking umfasst Vermögensverwaltung für private Kunden, Anlageberatung, Depotverwaltung, Vermögensberatung in Rechts-, Erbschafts- und Steuerfragen, Lombarkredite, Hypothekarkredite, Vorsorgeberatung sowie Vermögenskonsolidierungen.

Asset Management

Das Asset Management ist auf aktives Asset Management spezialisiert und als Multi Boutique-Anbieter aufgestellt. Die Produkte werden an institutionelle Kunden, indirekt über Wholesale-Kanäle sowie über Kooperationen vertrieben.

Investment Banking

Das Investment Banking konzentriert sich auf das Geschäft mit strukturierten Produkten und Derivaten, die Betreuung von externen Vermögensverwaltern, das Brokerage, das Corporate Finance, den Wertschriften- und Devisenhandel sowie auf die Wertschriften-Dienstleistungen des Transaction Banking.

Corporate Center

Das Corporate Center erbringt zentrale Dienstleistungen für die Geschäftsfelder und besteht aus den Support-Einheiten Operations, Finance & Risk und Corporate Services sowie VR-Stäbe.

Die Erträge und Aufwendungen sowie Aktiven und Verbindlichkeiten werden gemäss der Kundenverantwortung resp. dem Verursacherprinzip den Geschäftsfeldern zugeordnet. Sofern eine direkte Zuordnung nicht möglich ist, werden die entsprechenden Positionen im Corporate Center ausgewiesen. Ausserdem sind im Corporate Center Konsolidierungsbuchungen enthalten.

Die Verrechnung von intern erbrachten Leistungen erfolgt auf der Grundlage von periodisch neu ausgehandelten Vereinbarungen, wie sie auch zwischen unabhängigen Drittparteien zustande kommen würden («at arm's length»). Sie wird in der Zeile «Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)» als Kostenreduktion beim Leistungserbringer und als Kostenzunahme beim Leistungsempfänger ausgewiesen.

Ergebnisse nach Segmenten					
Mio. CHF (6 Monate)	Private Banking	Asset Management	Investment Banking	Corporate Center	30-06-17 Total
Erfolg aus dem Zinsgeschäft	16.0	0.1	4.7	13.9	34.7
Übriger Betriebsertrag	116.0	201.6	164.1	1.1	482.8
Betriebsertrag	132.0	201.7	168.8	15.0	517.5
Personalaufwand	55.4	82.3	59.4	65.0	262.1
Sachaufwand	7.7	21.9	24.7	47.5	101.8
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	40.0	25.4	19.2	(84.6)	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	1.5	2.5	2.7	23.0	29.7
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.3	0.1	0.0	1.0	1.4
Geschäftsaufwand	104.9	132.2	106.0	51.9	395.0
Segmentergebnis vor Steuern	27.1	69.5	62.8	(36.9)	122.5
Steuern					21.0
Konzernergebnis					101.5
davon Minderheitsanteile					2.8

Zusätzliche Informationen					
Segmentaktiven	2'559.9	477.0	6'895.2	11'234.0	21'166.1
Segmentverbindlichkeiten	7'002.8	743.7	10'070.6	1'833.3	19'650.4
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ¹	145.2	270.0	209.9	98.8	723.9
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	41.2	106.8	62.6	(2.9)	207.7
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	1.0	(1.7)	1.0	0.0	0.3
Investitionen	0.0	0.0	0.0	21.8	21.8
Personalbestand auf Vollzeitbasis	390.3	398.5	376.9	477.2	1'642.9

¹ Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 274.4 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Private Banking und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 65.7 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

Informationen zu den Regionen¹						
Mio. CHF (6 Monate)	Schweiz	Europa ohne Schweiz	Americas	Übrige Länder ²	Konsolidie- rungsposten	30-06-17 Total
Betriebsertrag mit externen Kunden	260.4	112.4	63.3	81.4		517.5
Aktiven	14'806.0	606.2	142.3	7'114.8	(1'503.2)	21'166.1
Sachanlagen und immaterielle Werte	342.4	77.3	2.9	1.5		424.1
Investitionen	21.2	0.1	0.2	0.3		21.8

¹ Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

² Vorwiegend V.A.E.

Ergebnisse nach Segmenten					
Mio. CHF (6 Monate)	Private Banking	Asset Management	Investment Banking	Corporate Center	30-06-16 Total
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	11.9	0.3	1.8	25.6	39.6
Übriger Betriebsertrag	110.7	210.3	130.8	5.4	457.2
Betriebsertrag	122.6	210.6	132.6	31.0	496.8
Personalaufwand ¹	49.6	80.5	46.7	61.8	238.6
Sachaufwand	6.2	19.3	23.2	45.0	93.7
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	38.5	23.2	22.6	(84.3)	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	1.5	2.1	2.3	24.0	29.9
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.2	0.2	0.2	4.3	4.9
Geschäftsaufwand	96.0	125.3	95.0	50.8	367.1
Segmentergebnis vor Steuern	26.6	85.3	37.6	(19.8)	129.7
Steuern					24.0
Konzernergebnis					105.7
davon Minderheitsanteile					2.4

Zusätzliche Informationen

Segmentaktiven	2'183.8	377.5	5'145.1	10'683.5	18'389.9
Segmentverbindlichkeiten	6'736.6	603.6	8'304.5	1'334.8	16'979.5
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ²	138.2	194.0	194.4	104.0	630.6
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	36.0	91.8	54.9	(3.4)	179.3
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	0.9	(9.7)	0.1	0.0	(8.7)
Investitionen	0.1	0.7	0.0	12.4	13.2
Personalbestand auf Vollzeitbasis	369.2	323.7	349.6	451.9	1'494.4

¹ Der Personalaufwand enthält die Auswirkungen aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz im Umfang von CHF 11.1 Mio. (primär Senkung der Umwandlungssätze). Diese Entlastung wurde gemäss den in der Berichtsperiode geleisteten Arbeitgeberbeiträgen aufgeschlüsselt und auf die Geschäftsfelder alloziert (Private Banking CHF 3.0 Mio., Asset Management CHF 2.0 Mio., Investment Banking CHF 2.6 Mio., Corporate Center CHF 3.5 Mio.).

² Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 205.2 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Private Banking und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 67.2 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

Informationen zu den Regionen¹

Mio. CHF (6 Monate)	Schweiz	Europa ohne Schweiz	Americas	Übrige Länder ²	Konsolidierungsposten	30-06-16 Total
Betriebsertrag mit externen Kunden	252.4	103.8	87.1	53.5		496.8
Aktiven	13'199.7	582.3	150.0	6'243.9	(1'786.0)	18'389.9
Sachanlagen und immaterielle Werte	269.3	83.0	4.0	1.5		357.8
Investitionen	11.9	0.1	0.5	0.7		13.2

¹ Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

² Vorwiegend V.A.E.

Ergebnisse nach Segmenten					
Mio. CHF (6 Monate)	Private Banking	Asset Management	Investment Banking	Corporate Center	31-12-16 Total
Erfolg aus dem Zinsgeschäft	13.4	0.0	3.3	11.4	28.1
Übriger Betriebsertrag	108.3	204.1	141.4	102.4	556.2
Betriebsertrag	121.7	204.1	144.7	113.8	584.3
Personalaufwand	54.5	77.7	53.1	60.9	246.2
Sachaufwand	7.4	22.6	22.1	43.9	96.0
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	36.9	23.3	20.3	(80.5)	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	1.6	2.1	2.3	26.4	32.4
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0.7	0.2	(0.1)	17.3	18.1
Geschäftsaufwand	101.1	125.9	97.7	68.0	392.7
Segmentergebnis vor Steuern	20.6	78.2	47.0	45.8	191.6
Steuern					32.9
Konzernergebnis					158.7
davon Minderheitsanteile					2.2

Zusätzliche Informationen					
Segmentaktiven	2'380.5	383.0	5'409.0	11'221.4	19'393.9
Segmentverbindlichkeiten	6'985.4	685.9	8'513.3	1'695.2	17'879.8
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ¹	142.5	270.5	191.3	99.6	703.9
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	40.0	101.7	57.4	(3.7)	195.4
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	1.1	(3.5)	0.5	0.0	(1.9)
Investitionen	0.0	2.0	0.0	26.9	28.9
Personalbestand auf Vollzeitbasis	387.0	397.5	372.8	517.1	1'674.4

¹ Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 279.0 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Private Banking und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 93.8 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

Informationen zu den Regionen¹						
Mio. CHF (6 Monate)	Schweiz	Europa ohne Schweiz	Americas	Übrige Länder ²	Konsolidierungsposten	31-12-16 Total
Betriebsertrag mit externen Kunden	337.7	109.4	67.1	70.1		584.3
Aktiven	13'845.4	597.6	135.3	6'415.1	(1'599.5)	19'393.9
Sachanlagen und immaterielle Werte	347.8	80.0	3.7	1.4		432.9
Investitionen	26.6	2.0	0.3	0.0		28.9

¹ Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

² Vorwiegend V.A.E.

Informationen für Investoren

Namenaktie Vontobel Holding AG	
Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00

Tickersymbole	
Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

Moody's Ratings	
Bank Vontobel AG	
Langfristiges Depositenrating	Aa3
Kurzfristiges Depositenrating	Prime-1
Langfristiges Gegenparteirisiko	A2 (cr)
Kurzfristiges Gegenparteirisiko	Prime-1 (cr)
Vontobel Holding AG	
Langfristige Verbindlichkeiten (Issuer Rating)	A3

Wichtige Termine	
Investor Day 2017	31. August 2017
Business Update 3. Quartal 2017	25. Oktober 2017
Ergebnisse Jahresabschluss 2017	13. Februar 2018
Generalversammlung 2018	18. April 2018

Kontakte	
Investor Relations	
Michel Roserens, Leiter Investor Relations	
Telefon	+41 58 283 76 97
Susanne Borer, Stv. Leiterin Investor Relations	
Telefon	+41 58 283 73 29
E-Mail	investor.relations@vontobel.ch
Media Relations	
Peter Dietmaier, Leiter Corporate Communications	
Telefon	+41 58 283 59 30
Rebeca Garcia, Stv. Leiterin Corporate Communications	
Telefon	+41 58 283 76 69
E-Mail	corporate.communications@vontobel.ch

Unsere Standorte

Schweiz

Zürich

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 59 00
vontobel.com

Bank Vontobel AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 71 11

Vontobel Asset Management AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 71 50

Vontobel Swiss Wealth Advisors AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 287 81 11

Vontobel Fonds Services AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 74 77

Vontobel Securities AG
Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 71 11

Basel

Bank Vontobel AG, Niederlassung Basel
St. Alban-Anlage 58, CH-4052 Basel
Telefon +41 58 283 21 11

Vontobel Asset Management AG
Birsstrasse 320B
CH-4052 Basel
Telefon +41 58 702 00 00

Bern

Bank Vontobel AG, Niederlassung Bern
Spitalgasse 40, Postfach, CH-3001 Bern
Telefon +41 58 283 22 11

Genf

Banque Vontobel SA, Niederlassung Genf
Rue du Rhône 31, CH-1204 Genf
Telefon +41 58 283 25 00

Vontobel Swiss Wealth Advisors SA
Niederlassung Genf
Rue du Rhône 31, CH-1204 Genf
Telefon +41 22 809 81 51

Lugano

Bank Vontobel AG, Niederlassung Lugano
Via Ferruccio Pelli 1, CH-6900 Lugano
Telefon +41 58 283 23 11

Luzern

Bank Vontobel AG, Niederlassung Luzern
Schweizerhofquai 3a, CH-6002 Luzern
Telefon +41 58 283 27 11

Australien

Sydney

Vontobel Asset Management Australia Pty Ltd.
Level 20, Tower 2, 201 Sussex St
NSW-Sydney 2000
Telefon: +61 2 9006 1284

China

Hongkong

Vontobel Asset Management Asia Pacific Ltd.
1901 Gloucester Tower, The Landmark
15 Queen's Road Central, HK-Hongkong
Telefon +852 3655 3990

Vontobel Wealth Management (Hong Kong) Ltd.
1901 Gloucester Tower, The Landmark
15 Queen's Road Central, HK-Hongkong
Telefon +852 3655 3900

Vontobel Limited

1901 Gloucester Tower, The Landmark
15 Queen's Road Central, HK-Hongkong
Telefon +852 3655 3969

Deutschland

Frankfurt am Main

Bank Vontobel Europe AG
Niederlassung Frankfurt am Main
WestendDuo, Bockenheimer Landstrasse 24
D-60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 695 99 60

Vontobel Financial Products GmbH
WestendDuo, Bockenheimer Landstrasse 24
D-60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 920 373 0

Hamburg

Bank Vontobel Europe AG, Niederlassung Hamburg
Sudanhhaus, Grosse Bäckerstrasse 13,
D-20095 Hamburg
Telefon +49 40 638 587 0

Köln

Bank Vontobel Europe AG, Niederlassung Köln
Auf dem Berlich 1, D-50667 Köln
Telefon +49 221 20 30 00

München

Bank Vontobel Europe AG
Alter Hof 5, D-80331 München
Telefon +49 89 411 890 0

Vescore Deutschland GmbH
Leopoldstrasse 8-10, D-80802 München
Telefon +49 89 211 133 0
vescore.com

Grossbritannien

London

Bank Vontobel Europe AG, Niederlassung London
22 Sackville Street, 3rd Floor
GB-London W1S 3DN
Telefon +44 207 255 83 00

Vontobel Asset Management S.A., Niederlassung
London, 22 Sackville Street, 3rd Floor
GB-London W1S 3DN
Telefon +44 207 255 83 00

TwentyFour Asset Management LLP

8th Floor, The Monument Building
11 Monument Street, GB-London EC3R 8AF
Telefon +44 207 015 89 00
twentyfouram.com

Italien

Mailand

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung Mailand
Piazza degli Affari, 3, I-20123 Mailand
Telefon +39 02 6367 3411

Liechtenstein

Vaduz

Bank Vontobel (Liechtenstein) AG
Pflugstrasse 20, FL-9490 Vaduz
Telefon +423 236 41 11

Luxemburg

Luxemburg

Vontobel Asset Management S.A.
2-4, rue Jean l'Aveugle, L-1148 Luxemburg
Telefon +352 26 34 74 1

Singapur

Singapur

Vontobel Financial Products
(Asia Pacific) Pte. Ltd., 8 Marina View,
Asia Square Tower 1, Level 07-40
SGP-Singapur 018960
Telefon +65 6407 1170

Spanien

Madrid

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung Madrid, Paseo de la Castellana, 95,
Planta 18, E-28046 Madrid
Telefon +34 91 520 95 95

USA

Dallas

Vontobel Swiss Wealth Advisors Ltd
Niederlassung Dallas
100 Crescent Court, Suite 825
Dallas, TX 75201, USA
Telefon +1 469 399 38 00

New York

Vontobel Asset Management, Inc.
1540 Broadway, 37th/38th Floor
New York, NY 10036, USA
Telefon +1 212 415 70 00
vusa.com

Vontobel Securities AG, Niederlassung New York
1540 Broadway, 40th Floor
New York, NY 10036, USA
Telefon +1 212 792 58 20

Vontobel Swiss Wealth Advisors Ltd
Niederlassung New York
1540 Broadway, 40th Floor
New York, NY 10036, USA
Telefon +1 646 568 38 41

Vereinigte Arabische Emirate

Dubai

Vontobel Financial Products Ltd.
Liberty House, Office 913,
Dubai International Financial Centre
P.O. Box 506814
Dubai, Vereinigte Arabische Emirate
Telefon +971 4 703 85 00

Rechtlicher Hinweis

Dieser Halbjahresbericht dient ausschliesslich Informationszwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigung sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.



ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID: 53232-1606-1009

